

Amtsblatt

für die Stadt **Fürstenberg/Havel**

Fürstenberg/Havel, 4. April 2025

35. Jahrgang | Nummer 4 | Woche 14



— Amtliche Bekanntmachungen —

Inhaltsverzeichnis

- Verzicht auf die Ausübung eines Mandates als Stadtverordneter der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Fürstenberg/Havel sowie Berufung einer Ersatzperson aus der Listenvereinigung Sozial.Demokratisch.Liberal.Seite 2
- Verzicht auf die Ausübung eines Mandates als Ortsbeiratsmitglied im Ortsteil Himmelpfort sowie Berufung einer Ersatzperson aus der Liste der Wählergruppe Gemeinsam für Himmelpfort.....Seite 2
- Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung vom 28.11.2024 – Jahresabschluss 2022Seite 3
- KOWOBE – Festsetzungen nach § 14, Abs. 1 Nr. 1 EigV für das Wirtschaftsjahr 2025.....Seite 3
- Wichtige Information des Einwohnermeldeamtes zur Änderung der Anforderungen an Lichtbilder ab 01.05.2025Seite 3
- Stellenausschreibung Ordnungs- und Gewerbeamt (m/w/d)Seite 4
- Stellenausschreibung Rettungsschwimmer (m/w/d)Seite 4
- Stellenausschreibung Fachkraft für Wasserversorgungs-/Abwassertechnik (m/w/d)Seite 5
- Stellenausschreibung Fachkraft für Wasserversorgungs-/Abwassertechnik (m/w/d)Seite 5

Verzicht auf die Ausübung eines Mandates als Stadtverordneter der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Fürstenberg/Havel sowie Berufung einer Ersatzperson aus der Listenvereinigung Sozial.Demokratisch.Liberal.

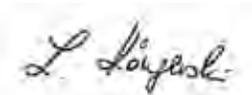
Bekanntmachung der Wahlleiterin vom 20.03.2025

Gemäß § 60 Absatz 7 des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Land Brandenburg (Brandenburgisches Kommunalwahlgesetz – BbgKWahlG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. Juli 2009 (GVBl.I/09, [Nr. 14], S. 326) zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 4. Juli 2023 (GVBl.I/23, [Nr. 17], S. 21) wird bekanntgegeben, dass der Abgeordnete der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Fürstenberg/Havel, Herr Lothar Kliesch, mit Schreiben vom 11.03.2025 der Wahlleiterin der Stadt Fürstenberg/Havel entsprechend des Brandenburgischen Kommunalwahlgesetzes § 59 Absatz 1 Nr. 1 erklärt hat, dass er auf seine Mitgliedschaft in der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Fürstenberg/Havel mit Wirkung zum 14.03.2025 verzichtet.

Auf der Grundlage von § 60 des Brandenburgischen Kommunalwahlgesetzes wurde festgestellt, dass Frau Judith Conrad (Sozial.Demokratisch.Liberal) die

nächste, noch nicht für gewählt erklärte und zu berücksichtigende Ersatzperson im Sinne des § 60 Absatzes 1 und 2 des Brandenburgischen Kommunalwahlgesetzes ist, auf welche der Sitz von Herrn Lothar Kliesch übergeht.

Frau Judith Conrad hat die Mitgliedschaft in der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Fürstenberg/Havel angenommen.



L. Köngerski
Wahlleiterin

Verzicht auf die Ausübung eines Mandates als Ortsbeiratsmitglied im Ortsteil Himmelpfort sowie Berufung einer Ersatzperson aus der Liste der Wählergruppe Gemeinsam für Himmelpfort

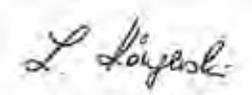
Bekanntmachung der Wahlleiterin vom 20.03.2025

Gemäß § 60 Abs. 7 in Verbindung mit § 84 Abs. 1 des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Land Brandenburg (Brandenburgisches Kommunalwahlgesetz – BbgKWahlG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. Juli 2009 (GVBl.I/09, [Nr. 14], S. 326) zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 4. Juli 2023 (GVBl.I/23, [Nr. 17], S. 21) wird bekanntgegeben, dass das Ortsbeiratsmitglied des Ortsteiles Himmelpfort, Herr Lothar Kliesch, mit Schreiben vom 11.03.2025 der Wahlleiterin der Stadt Fürstenberg/Havel entsprechend des Brandenburgischen Kommunalwahlgesetzes § 59 Absatz 1 Nr. 1 erklärt hat, dass er auf seine Mitgliedschaft im Ortsbeirat des Ortsteiles Himmelpfort mit Wirkung zum 14.03.2025 verzichtet.

Auf der Grundlage von § 60 in Verbindung mit § 84 Abs. 1 des Brandenburgischen Kommunalwahlgesetzes wurde festgestellt, dass Frau Judith Conrad

(Gemeinsam für Himmelpfort) die nächste, noch nicht für gewählt erklärte und zu berücksichtigende Ersatzperson im Sinne des § 60 Abs. 1 und 2 in Verbindung mit § 84 Abs. 1 des Brandenburgischen Kommunalwahlgesetzes ist, auf welche der Sitz von Herrn Lothar Kliesch übergeht.

Frau Judith Conrad hat die Mitgliedschaft im Ortsbeirat des Ortsteiles Himmelpfort angenommen.



L. Köngerski
Wahlleiterin

Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Fürstenberg/Havel vom 28.11.2024

Beschluss zur DS-NR.: 55/2024

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Fürstenberg/Havel beschließt die geprüften Jahresabschluss 2022 mit seinen Anlagen.

Beschluss zur DS-Nr.: 56/2024

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Fürstenberg/Havel beschließt die Entlastung des Hauptverwaltungsbeamten zum geprüften Jahresabschluss 2022 mit seinen Anlagen.

Der geprüfte Jahresabschluss 2022 mit seinen Anlagen liegt zur Einsichtnahme während der Sprechzeiten in der Stadtverwaltung Fürstenberg/Havel, Zimmer 30, Markt 1, 16798 Fürstenberg/Havel, öffentlich aus.

Festsetzungen nach § 14 Abs. 1 Nr. 1 EigV für das Wirtschaftsjahr 2025

Aufgrund des § 7 Nr. 3 und des § 14 Abs. 1 der Eigenbetriebsverordnung hat die Gemeindevertretung durch Beschluss vom 27.02.2025 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2025 festgestellt:

1. Es betragen

1.1 im Erfolgsplan

die Erträge	2.134.800,00 €
die Aufwendungen	2.400.300,00 €
der Jahresgewinn	0,00 €
der Jahresverlust	265.500,00 €

1.2 im Finanzplan

Mittelzufluss/Mittelabfluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit	88.900,00 €
Mittelzufluss/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-1.066.000,00 €
Mittelzufluss/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-265.300,00 €

2. Es werden festgesetzt

2.1 der Gesamtbetrag der Kredite auf	0,00 €
2.2 der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigung auf	0,00 €

Fürstenberg/Havel, den 28.02.2025



*Robert Philipp
Bürgermeister*

Der Wirtschaftsplan mit seinen Anlagen liegt zur Einsichtnahme während der Sprechzeiten im Kommunalen Wohnungswirtschaftsbetrieb der Stadt Fürstenberg/Havel, Markt 5, 16798 Fürstenberg/Havel, öffentlich aus.

Wichtige Information des Einwohnermeldeamtes der Stadt Fürstenberg/Havel zur Änderung der Anforderungen an Lichtbilder ab 01.05.2025

Aufgrund einer Neufassung des Gesetzes zur Stärkung der Sicherheit im Pass-, Ausweis- und ausländerrechtlichen Dokumentenwesen dürfen ab dem 01.05.2025 Lichtbilder für die Beantragung eines Personalausweises, Reisepasses oder vorläufigen Dokumentes verpflichtend nur noch in digitaler Form von privaten Anbietern oder Fotodienstleistern zur Verfügung gestellt werden.

Wir möchten Sie somit darauf hinweisen, dass ab dem 01.05.2025 ausschließlich digitale Lichtbilder entgegengenommen werden.

Die papierbasierten Lichtbilder können nur noch bis zum 30.04.2025 bei der Antragstellung eingereicht und berücksichtigt werden.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.

*Stadtverwaltung Fürstenberg/Havel
– Einwohnermeldeamt –*

Stellenausschreibung

Zur Verstärkung unseres Verwaltungsteams sucht die Stadt Fürstenberg/Havel (Landkreis Oberhavel) zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n:

Sachbearbeiter*in für das Ordnungs- und Gewerbeamt (m/w/d)

Die einzige Wasserstadt Deutschlands liegt im Norden Brandenburgs. Die Stadt Fürstenberg/Havel mit ihren 8 Ortsteilen befindet sich inmitten zweier Natur- und Landschaftsschutzgebiete. Die Havel und fünf Radfernwege kreuzen das Stadtgebiet. Ihr zukünftiger Arbeitsort ist verkehrlich sehr gut angebunden und per Regionalexpress aus südlicher und nördlicher Richtung innerhalb kürzester Zeit erreichbar.

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle (39 Stunden/Woche).

Wir bieten Ihnen:

- ein vielseitiges, interessantes Aufgabengebiet
- die Mitarbeit in einem engagierten und motivierten Team
- eine leistungsgerechte Vergütung nach EG 6 TVöD zuzüglich Jahressonderzahlung
- Altersvorsorge und vermögenswirksame Leistungen
- 30 Tage Urlaub im Jahr sowie die Gewährung freier Tage am 24.12. und 31.12.
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Aufgabenschwerpunkte sind u.a.:

- Auskunft erteilen, Anliegen von unseren BürgerInnen entgegen nehmen, u. a. das MAERKER-Portal bearbeiten und ggf. Einsatz im Außendienst
- Aufgaben aus der Hundehalteverordnung bearbeiten
- Ausnahmegenehmigungen
- Wahrnehmung von allgemeinen ordnungsbehördlichen Angelegenheiten, u. a. Ordnungsbehördliche Bestattungen, Obdachlosenangelegenheiten und Bearbeitung von Schadenersatzansprüchen

- Vertretung im Ordnungsamtsbereich
- Gewerbean-, um- und abmeldungen sowie Gewerbeuntersagungen
- Erteilung von Gewerbeerlaubnissen
- Marktwesen
- Allgemeine gewerberechtliche Angelegenheiten
- Pflege und Haushaltsüberwachung, einschließlich der fachbezogenen Zuarbeit für den Kämmereibereich

Anforderungsprofil:

- eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten oder einen vergleichbaren Abschluss
- wünschenswert sind Kenntnisse und Erfahrungen mit MS-Office sowie Anwenderprogramme
- kommunikative Fähigkeit, Entscheidungs- und Durchsetzungsstärke sowie ein sicheres und souveränes Auftreten
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung wird vorausgesetzt

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige, schriftliche Bewerbung **bis spätestens 11.04.2025** an die

Stadtverwaltung Fürstenberg/Havel

Markt 1

16798 Fürstenberg/Havel

Weitere Fragen beantwortet Ihnen gern Frau Obst 033093 346-21.

Stellenausschreibung

Die Stadt Fürstenberg/Havel sucht eine/n

Rettungsschwimmer/in (m/w/d).

Es handelt sich um eine von Mai bis September befristete Teilzeitstelle mit je 35 Stunden wöchentlich.

Ihr zukünftiges Aufgabengebiet umfasst u. a. die Gefahrenerkennung am und im Wasser, die Prüfung und Wartung der Rettungsgeräte, Menschenrettung einschließlich Maßnahmen der Ersten Hilfe.

Einsatzort ist der Badestrand der Festwiese Fürstenberg/Havel.

Unsere Erwartungen an Sie:

- Kenntnisse und Fertigkeiten der Rettung und Wiederbelebung
- gültiger Nachweis über das Deutsche Rettungsschwimmabzeichen mindestens in Silber

- gültiger Nachweis über die „Erste Hilfe“ Ausbildung
- Mindestalter von 18 Jahren

Wir bieten Ihnen:

- ein vielseitiges, interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- eine Vergütung in der Entgeltgruppe 5 gemäß Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige, schriftliche Bewerbung **bis 11.04.2025** an die

Stadtverwaltung Fürstenberg/Havel

Markt 1

16798 Fürstenberg/Havel

Stellenausschreibung

Der Eigenbetrieb Wasser/Abwasser der Stadt Fürstenberg/Havel sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Fachkraft für Wasserversorgungs-/Abwassertechnik (m/w/d)

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle.

Das zukünftige Aufgabengebiet umfasst die Erledigung aller in den Bereichen Trinkwasserversorgung und Abwasserentsorgung anfallenden Tätigkeiten, wie beispielsweise das Bedienen und Instandhalten der technischen Anlagen, die Durchführung von Reparatur-/Installationsarbeiten an erdverlegten Rohrleitungen oder das Führen von Tankfahrzeugen zum Transport des Abwassers aus Sammelgruben zum Klärwerk.

Wir erwarten von Ihnen

- eine erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung in der Ver-/Entsorgungswirtschaft oder den Bereichen Bau, Heizung/Sanitär, Elektro, Metallverarbeitung.
- Führerschein Klasse C,
- wohnhaft im Stadtgebiet von Fürstenberg/Havel oder in unmittelbarer Nähe, um Bereitschaftsdienst mit einer Einsatzzeit innerhalb von 30 Minuten realisieren zu können.

- Aufgeschlossenheit für die vielfältigen Aufgaben in den Bereichen Trinkwasserver- und Abwasserentsorgung, vielseitiges technisches sowie handwerkliches Geschick und Interesse, sichere und fundierte Kenntnisse im Umgang mit Fahrzeugen, Maschinen und Steuerungstechnik,
- Teamfähigkeit, aber auch ein hohes Maß an eigenverantwortlicher und selbständiger Arbeitsweise, Flexibilität, körperliche Belastbarkeit, Zuverlässigkeit, Engagement und Leistungsbereitschaft sowie
- die Übernahme von Tätigkeiten auch außerhalb üblicher Arbeitszeiten (z. B. an Wochenenden, Feiertagen, nachts) und von Bereitschaftsdiensten.

Wir bieten Ihnen

- tarifliche Eingruppierung in der EG5 des TVöD,
- ein vielseitiges, interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet sowie
- die Mitarbeit in einem engagierten und motivierten Team.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige, schriftliche Bewerbung **bis spätestens 30.05.2025** an die

Stadtverwaltung Fürstenberg/Havel
Markt 1
16798 Fürstenberg/Havel

Stellenausschreibung

Der Eigenbetrieb Wasser/Abwasser der Stadt Fürstenberg/Havel sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Fachkraft für Wasserversorgungs-/Abwassertechnik (m/w/d)

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle.

Das zukünftige Aufgabengebiet umfasst die Erledigung aller in den Bereichen Trinkwasserversorgung und Abwasserentsorgung anfallenden Tätigkeiten, wie beispielsweise das Bedienen und Instandhalten der technischen Anlagen, die Durchführung von Reparatur-/Installationsarbeiten an erdverlegten Rohrleitungen oder das Führen von Tankfahrzeugen zum Transport des Abwassers aus Sammelgruben zum Klärwerk.

Wir erwarten von Ihnen

- eine erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung in der Ver-/Entsorgungswirtschaft oder den Bereichen Bau, Heizung/Sanitär, Elektro, Metallverarbeitung.
- Führerschein Klassen BE und Bereitschaft zum Erlangen der Klasse C,
- wohnhaft im Stadtgebiet von Fürstenberg/Havel oder in unmittelbarer Nähe, um Bereitschaftsdienst mit einer Einsatzzeit innerhalb von 30 Minuten realisieren zu können.

- Aufgeschlossenheit für die vielfältigen Aufgaben in den Bereichen Trinkwasserver- und Abwasserentsorgung, vielseitiges technisches sowie handwerkliches Geschick und Interesse, sichere und fundierte Kenntnisse im Umgang mit Fahrzeugen, Maschinen und Steuerungstechnik,
- Teamfähigkeit, aber auch ein hohes Maß an eigenverantwortlicher und selbständiger Arbeitsweise, Flexibilität, körperliche Belastbarkeit, Zuverlässigkeit, Engagement und Leistungsbereitschaft sowie
- die Übernahme von Tätigkeiten auch außerhalb üblicher Arbeitszeiten (z. B. an Wochenenden, Feiertagen, nachts) und von Bereitschaftsdiensten.

Wir bieten Ihnen

- tarifliche Eingruppierung in der EG5 des TVöD,
- ein vielseitiges, interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet sowie
- die Mitarbeit in einem engagierten und motivierten Team.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige, schriftliche Bewerbung **bis spätestens 30.05.2025** an die

Stadtverwaltung Fürstenberg/Havel
Markt 1
16798 Fürstenberg/Havel

Aus den Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung

Was wird aus der Burg?

Diese Frage stellen sich viele in der Stadt seit Jahren. Das älteste Gebäude der Stadt steht seit Jahren leer. Nur was wird daraus? Einige Stadtverordnete wollen sie am liebsten loswerden, ein Verkauf an einen Investor stand schon im Raum. Das kommt für uns als Fraktion Die Linke/EB Kuhlmann nicht in Frage! Die Burg ist das älteste Gebäude der Stadt, es ist ortsbildprägend und kann – wenn es einer entsprechenden Nutzung zugeführt wird – einen wichtigen Schub für die Attraktivität Fürstenbergs für die Einwohnerinnen und Einwohner und für die Gäste der Stadt darstellen. Natürlich ist uns bewusst, was für ein dickes Brett das ist und wir wissen auch, dass ein solches Projekt nicht in ein oder zwei Jahren abgeschlossen ist. Aber es lohnt sich, wenigstens den Versuch zu unternehmen, ein tragfähiges Nutzungs- und Finanzierungskonzept für die Burg zu entwickeln!

Wenn man das aber will, muss man einfach mal anfangen! Leerstand ist jedenfalls keine dauerhafte Lösung, zumal das Projekt Burg im Stadtentwicklungsprogramm Lebendige Zentren angemeldet ist und damit bei einer möglichen Sanierung bis zu zwei Drittel der Kosten von Land und Bund mitfinanziert werden könnten. Und es braucht vermutlich weitere Finanzierungsquellen. Um endlich etwas Bewegung in den jahrelangen Stillstand zu bringen, haben wir in der Stadtverordnetenversammlung beantragt, 5000

Euro für einen Bürgerbeteiligungsprozess zur Zukunft der Burg im Haushalt der Stadt vorzusehen. Wir haben uns vorgestellt, dass in einer Zukunftswerkstatt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger ihre Ideen und Wünsche für die künftige Nutzung der Burg einbringen können, um daraus ein Nutzungskonzept zu entwickeln.

Und was durften wir uns in der Diskussion dazu anhören? Die Bürger könnten das doch gar nicht einschätzen, erst müsste die SVV entscheiden, was damit werden soll. Außerdem wäre kein Geld da, man sollte keine sinnlosen Hoffnungen wecken usw. Im Kern wurde deutlich: Ein Beteiligungsprozess ist nicht gewollt und eigentlich scheut man auch Zeit und Aufwand! Und so wurde unser Antrag von der Mehrheit der Stadtverordneten abgelehnt. Damit geben wir uns aber nicht zufrieden. Wir wollen, dass die Fürstenbergerinnen und Fürstenberger über die Zukunft der Burg entscheiden! Deshalb wollen wir in einem ersten Schritt eine solche Zukunftswerkstatt dennoch organisieren – gemeinsam mit interessierten Bürgerinnen und Bürgern. Wer Lust hat, sich daran zu beteiligen und einzubringen, ist herzlich eingeladen sich bei uns zu melden: aintress-linke@intress-net.de

Fraktion Die Linke/ EB Kuhlmann

Fraktionsgemeinschaft Bündnis90/Die Grünen-SPD/FDP stellt sich als „Fraktion Zukunft“ neu auf

Lothar Kliesch (SPD), Partner von Bündnis 90/Die Grünen in der Fraktion Mensch und Natur, hat seine Mandate in der Stadtverordnetenversammlung und im Ortsbeirat aus persönlichen Gründen zum 14. März 2025 niederlegt. Wir zollen ihm Hochachtung und bedanken uns von Herzen:

Lieber Lothar, Du hast der Bürgerschaft so lange Jahre einen großen Teil Deiner Freizeit für die Entwicklung von Dorf, Stadt und Landkreis geschenkt. Wir sagen Dir für Dein langjähriges ehrenamtliches Wirken und für alles, was Du für die Bürgerinnen und Bürger in Himmelpfort und Fürstenberg erreicht hast, ganz herzlich DANKE und wünschen Dir für Deinen wohlverdienten politischen Ruhestand alles Gute!

Sowohl in der Stadtverordnetenversammlung als auch im Ortsbeirat Himmelpfort rückt auf seinen Platz nun Judith Conrad nach. Sie begleitet bereits jetzt als Sachkundige Einwohnerin den Bauausschuss. Sie ist Freie Demokratin und arbeitet als Juristin in einem Bundesministerium. Mit Lothar Kliesch hatte sie in Fürstenberg auf einer gemeinsamen sozial-liberalen Liste und in Himmelpfort auf einer freien „Liste G“ kandidiert. Da die Wähler in Himmelpfort sie von einem hinteren Listenplatz nach vorne gewählt haben, übernimmt sie nun gleich zwei Ämter. „Davor habe ich schon ein bisschen Respekt“, gibt sie zu. „Aber mit Angelika Ploeger in der Fraktionsgemeinschaft und Marco Renner im Ortsbeirat habe ich ja tolle und engagierte Mitstreiter. Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit und hoffe, dass wir einiges gemeinsam anschieben können.“ Sie möchte vor allem erreichen,

dass die Bürgerinnen und Bürger mehr mitgestalten können, und will sich für die Jugend, für eine zukunftsfeste Infrastruktur und für eine stärkere Stellung der acht Ortsteile einsetzen.

Die Fraktionsgemeinschaft zwischen B90/Grüne und SPD/FDP besteht weiter fort, nunmehr unter dem neuen Namen „Fraktion Zukunft“. Denn die beiden Mandatsträgerinnen wollen sich ohne Scheuklappen mit Zukunfts-Themen befassen, die immer drängender werden: Was müssen wir für unsere immer älter werdende Bevölkerung tun? Wie bleibt Fürstenberg aber auch für Kinder und Jugendliche sicher und lebenswert? Wie sorgen wir dafür, dass sich auch in den Ortsteilen niemand von der Entwicklung abgehängt fühlt? Wie stärken wir den Zusammenhalt in unserer sich verändernden Gesellschaft? Wie stellen wir uns besser auf Hitze, Trockenheit und Starkregen ein? Wie schaffen wir es, die Entwicklung der Stadt sowie die städtischen Finanzen solider aufzustellen?

Die beiden Stadtverordneten freuen sich sehr, dass Bernhard Hoffmann bereit ist, die „Fraktion Zukunft“ als neuer Sachkundiger Einwohner im Bauausschuss zu verstärken. Seit langen Jahren ist er lokalpolitisch engagiert, aktuell für das wichtige Zukunftsthema „Umbau Bahnhof“.

Fraktion Zukunft (GRÜNE/SPD/FDP)

Dr. Angelika Ploeger und Judith Conrad (Stadtverordnete)

*Bernhard Hoffmann und Wilma Baumeister (Sachkundige Einwohner*innen)*

80. Jahrestag der Befreiung des Frauen-Konzentrationslagers Ravensbrück

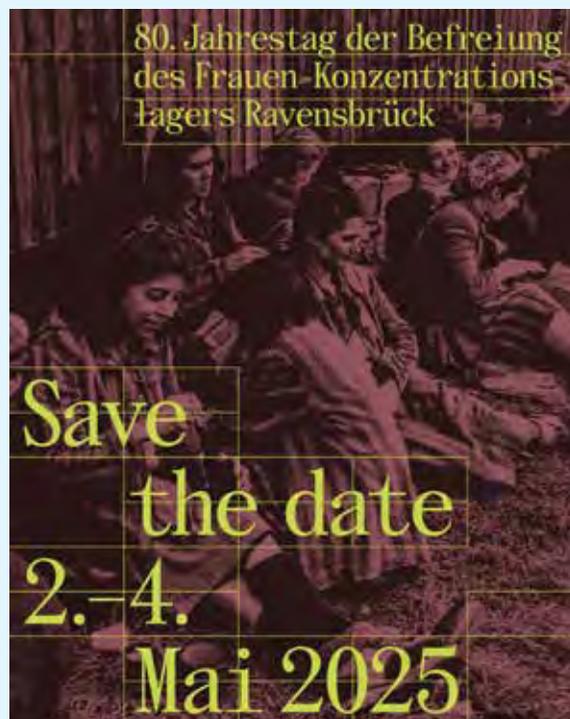
Vom 1. bis 5. Mai 2025 erinnern die Mahn- und Gedenkstätte Ravensbrück und das Internationale Ravensbrück Komitee an den 80. Jahrestag der Befreiung des Frauen-Konzentrationslagers Ravensbrück. Zu den Gedenkveranstaltungen werden elf Überlebende aus Israel, Polen, Frankreich, Dänemark, Ungarn, Deutschland und der Schweiz erwartet.

Den Höhepunkt des Programms bildet die zentrale Gedenkveranstaltung am Sonntag, 4. Mai, um 10:00 Uhr. Nach der Begrüßung durch Gedenkstättenleiterin Andrea Genest und die Präsidentin des Internationalen Ravensbrück Komitees, Ambra Laurenzi, sprechen die brandenburgische Ministerin für Wissenschaft, Forschung und Kultur, Manja Schüle, sowie die Ravensbrück-Überlebende Ingelore Prochnow. Schauspielerinnen, darunter Maren Kroymann und Jasmin Tabatabai, werden Erinnerungen ehemaliger Häftlinge vortragen. Die Veranstaltung wird durch das Landesjugendorchester Mecklenburg-Vorpommern musikalisch begleitet. Im Anschluss folgt die Kranzniederlegung am Mahnmal „Die Tragende“. Der Rundfunk Berlin-Brandenburg überträgt die Veranstaltung live im rbb Fernsehen und auf online rbb24.de. Bereits am Freitag, 2. Mai, findet in Kooperation mit AMCHA Deutschland e.V. das Forum der 2. und 3. Generation statt. Über 120 Angehörige ehemaliger Häftlinge aus aller Welt teilen dort die Geschichten ihrer Familien und reflektieren die Auswirkungen auf ihr eigenes Leben. Da nur noch wenige Überlebende an den Gedenkveranstaltungen teilnehmen

ZITAT ANDREA GENEST

„Der Jahrestag der Befreiung bildet den Anlass im Jahr, zu dem Jahr für Jahr mehr Menschen anreisen, um zusammenzukommen, sich auszutauschen und sich ihre Projekte vorstellen. Immer mehr Menschen ist es ein Anliegen, an den Orten der Verfolgung gemeinsam jener zu gedenken, die die Befreiung nicht erleben durften. Oft in Vertretung jener, die in den Lagern inhaftiert waren.

In vielen Familien ist der Staffelstab der Erinnerung an die nachfolgenden Generationen übergeben worden. Sie bilden mit ihren Erfahrungen eine Brücke zwischen den Erinnerungen der ehemaligen Häftlinge und der Nachkriegsgesellschaft. Es sind insbesondere die Angehörigen, die von den Folgen der KZ-Haft berichten können, die die Familien prägten – und dies bis heute tun. Davon berichten die Teilnehmenden des Internationalen Forums der zweiten und dritten Generation, die sich oft erst nach Jahren und Jahrzehnten anderen öffnen können, die ähnliches erlebt haben. Wir verstehen aus diesen Gesprächen und Erzählungen, wie nachhaltig die Haft im KZ die Familien prägt – und damit ihre Wirkung bis heute hat. Auch aus diesem Grund hat die Arbeit der Gedenkstätten eine große Bedeutung für die Gegenwart.“



können, rückt die Perspektive der nachfolgenden Generationen zunehmend in den Fokus. Das vielseitige Rahmenprogramm umfasst unter anderem

ein Zeitzeugengespräch mit dem Ravensbrück-Überlebenden Ivan Lefkovits im Bahnhof Fürstenberg am 2. Mai. Am 3. Mai wird die Ausstellung „Widerstand

von Frauen im KZ Ravensbrück“ in Kooperation mit der Gedenkstätte Deutscher Widerstand eröffnet. Zudem werden in einem Werkstattgespräch Ergebnisse des aktuellen Forschungs- und Ausstellungsprojektes der Gedenkstätte zum ehemaligen Männerlager präsentiert. Den Abschluss bilden am 4. Mai ein Chorkonzert zur Erinnerung an die griechischen Frauen in Ravensbrück sowie eine interreligiöse Gedenkveranstaltung.

Historischer Hintergrund

Kurz vor Kriegsende evakuierte das Internationale, Schwedische und Dänische Rote Kreuz rund 7.500 Häftlinge nach Schweden, in die Schweiz und nach Frankreich. Die verbliebenen 20.000 Häftlinge wurden auf Todesmärsche Richtung Nordwesten getrieben, viele starben dabei. Am 30. April 1945 befreite die Rote Armee das Lager und die rund 3.000 zurückgelassenen kranken Häftlinge. Doch das Leiden endete für viele nicht mit der Befreiung: Viele starben in den folgenden Wochen und Jahren an den Folgen der KZ-Haft. Nach Kriegsende nutzte die sowjetische Armee große Teile des ehemaligen Konzentrationslagers als Militärstandort. Seit 1948 bemühten sich Überlebende und die Vereinigung der Verfolgten des Nazi-Regimes, den Bereich um das Krematorium als Gedenkort zu erhalten. Die erste offizielle Gedenkveranstaltung fand dort im September 1948 statt. 1959 wurde die Nationale Mahn- und Gedenkstätte eröffnet, die sich außerhalb des ehemaligen Häftlingslagers am Schwedtsee befand.

Engagement für die Region: der Tourismus-Verein Fürstenberger Seenland e. V.

Der Tourismus-Verein Fürstenberger Seenland e. V. setzt sich mit vollem Herzblut für die nachhaltige Förderung und Entwicklung des Tourismus in der Region Fürstenberg/Havel ein. Als Zusammenschluss aus lokalen Akteuren, Unternehmen und Naturliebhabern hat er es sich auf die Fahnen geschrieben, die besondere Natur- und Kulturlandschaft der Region erlebbar zu machen, sanften Tourismus zu begünstigen und Besucher für die Schönheit und Vielfalt der Gegend zu begeistern. Seine Ziele beinhalten unter anderem den Schutz und Erhalt der Natur durch Förderung umweltfreundlicher Freizeitaktivitäten, die Entwicklung und Organisation von Wander- und Erlebnistouren, die Unterstützung regionaler Betriebe und lokaler touristischer Anbieter, die Aufwertung touristischer Infrastruktur sowie Bildungs- und Informationsangebote für die Besucher zu erstellen. Im Jahr 2024 führte der ehrenamtliche Vorstand des Tourismusvereins sieben Sitzungen durch, in denen zentrale Themen wie die 725-Jahr-Feier Himmelpfort, der barrierefreie Bahnhof in Fürstenberg sowie die Zusammenarbeit vor Ort behandelt wurden. Auch nahm man die Neugestaltung des Himmelpforter Weihnachtsmarktes ins Programm. Mit der Einweihung des Brauhauses konnten sogar bereits die ersten Veranstaltungen stattfinden. Der Verein wünscht sich vor allem im Bereich kommunaler Entscheidungen mehr Zusammenarbeit und auch weitere neue Mitglieder. Eine Stamm-tisch-Idee zur Vernetzung wurde zunächst angedacht, jedoch nicht weitergeführt. In der Forstwirtschaft gab es Fortschritte: Nach Beschwerden über massiven Holzeinschlag kam es zu einem konstruktiven Austausch mit der Forstverwaltung. Das Thema Barrierefreiheit am Bahnhof Fürstenberg wird weiterhin aktiv verfolgt. Ein

Treffen mit politischen Akteuren und der Deutschen Bahn zeigte großes Interesse an alternativen Lösungen für bessere Zugänge, jedoch blieben konkrete Fortschritte bisher aus. Zwei Mitgliederversammlungen förderten den Austausch innerhalb des Vereins. Im Frühjahr trafen sich Mitglieder auf dem Campingplatz „Wilde Heimat“, um sich kennenzulernen und den Haushaltsplan zu bestätigen. Im November entwickelte man dann die Idee, den Verein auf dem Weihnachtsmarkt durch einen Kuchenverkauf zu präsentieren – der Erlös kam der Vereinsarbeit zugute. Das Wanderwege-Projekt nahm Fahrt auf. Ein Flyer für Himmelpforter Wanderwege ist in Planung, wobei die Qualität der Wegemarkierungen im Fokus steht. Die vergangene touristische Saison verlief insgesamt erfolgreich: Das Projekt „Fischbrötchen vom Fischbötchen“ stieß auf begeisterte Abnehmer und soll fortgesetzt werden. Auch die Stadtführungen waren beliebt, wohingegen bei den Naturführungen kein starkes Interesse verzeichnet werden konnte. Der Verein erhielt zudem die Auszeichnung als „Naturpark-Partner“, was sein Engagement für nachhaltigen Tourismus würdigt. Ein zentrales Element der Vereinsarbeit sind die geführten Touren in und um Fürstenberg, welche den Besuchern eindrucksvolle Einblicke geben können. Sie verbinden Naturerlebnis mit Wissensvermittlung und bieten spannende Einblicke in die Landschaftsentwicklung, Flora, Fauna und Kulturgeschichte der Region. Alle Touren sind etwa fünf bis sechs Kilometer lang, dauern etwa drei Stunden und erfordern wettergerechte Kleidung sowie gutes Schuhwerk. In den Sommermonaten wird zudem Mückenschutz empfohlen.

**TOUR 1
Kulturlandschaft und Wildnis**
Von den Pferdeweiden durch

den forstlich genutzten Wald geht es auf dieser Wanderung zum Hegensteinbach, wo sich die Natur wieder weitgehend ungestört entwickeln darf. Die **Tour 1** wird an folgenden Tagen fest angeboten, jeweils 11:00 Uhr: 30. Mai, 27. Juni, 25. Juli, 22. August und 19. September. Anmeldung bis zwei Tage vorher in der TI Fürstenberg.

**TOUR 2
Natur gleich hinter der Stadt**
Rund um den Röblinsee und an der Steinhavel gibt es schöne naturnahe Ecken zu entdecken und Rückzugsorte für seltene Arten.
*Bahnhofsvorplatz Fürstenberg,
Bahnhofstr. 31,
16798 Fürstenberg/Havel*

**TOUR 3
Havelpark und Siggelwiesen**
Auf dieser abwechslungsreichen Tour lassen sich verschiedene Gesichter des Fürstenberger Lands erleben: Vielfalt der Bäume im Park über Naturschätze der Siggelwiesen bis hin zur Geschichte der Menschen.
*Havelbrücke, Gartenstraße,
16798 Fürstenberg/Havel*

**TOUR 4
Seenlandschaft Himmelpfort**
Diese Tour führt vom verträumten Dorf Himmelpfort in die umliegende vielfältige und artenreiche Wald-, Seen- und Moorlandschaft.
*Weihnachtshaus Himmelpfort,
Klosterstraße 23 16798 Fürstenberg/Havel OT Himmelpfort*

Alle Touren können auch individuell über die TI in Fürstenberg gebucht werden (vorzugsweise Freitag bis Montag).

Preise:
Mindestpreis bei weniger als 6 Teilnehmern: 120,00 € (aufgeteilt auf die Teilnehmer), sonst 19,00 € für Erwachsene, 10,00 € für Kinder (12–17 J.)

Auch diese Führungen bieten spannende Einblicke in die Geschichte und vergessene Orte

der Region sowie die Natur rund um Himmelpfort:

Stadt(ver)führungen in Fürstenberg/Havel

- Themen: „Vergessene Orte“, „Lost Places – Geschichte Röblinseesiedlung“, „Auf Spurensuche mit dem Stadtschreiber“
- Dauer: 1,5–2,5 Stunden
- Kosten: 5,00 € pro Person
- Anmeldung: Mindestens einen Tag vorher bei der Tourist-Information Fürstenberg/Havel

Himmelpforter (Ver)führungen: Eine Zeitreise durch die Himmelpforte

- „Havelgeschichten“ ein musikalisch-literarischer Bummel entlang der Havel
- Naturführungen mit Thomas Röhlinger
- Dauer: 2–2,5 Stunden
- Kosten: 15,00 € pro Erwachsener, 8,00 € pro Kind (Mindestpreis 150,00 € für Gruppen unter 10 Personen)
- Anmeldung: Mindestens zwei Tage vorher bei der Tourist-Information Fürstenberg/Havel

Detaillierte Informationen

erhalten Sie unter in der Tourist-Information Fürstenberg/Havel, Markt 5, Fürstenberg/Havel Tel.: 033093 32254, info@fuerstenberger-seenland.de

Frieda Susan Kube

INFO

Der Verein lädt alle Interessierten zur Jahreshauptversammlung am 9. April um 15 Uhr im Café Hasenheide Himmelpfort ein. Ein kleiner Einblick in die Chocolate-rie gibt Gelegenheit, regionale Spezialitäten kennenzulernen. Anschließend stehen die Abstimmung zur Tagesordnung, ein Rückblick auf das Vereinsjahr 2024, die Verabschiedung des Haushaltplans 2025 sowie ein offener Austausch zu Themen wie Sommerveranstaltungen, ehrenamtliche Arbeit, Gästefragen und das nächste Mitgliedertreffen im Fokus.

MAL PRIVAT GEFRAGT...



MAL PRIVAT GEFRAGT

Mit diesem Format möchten wir Fürstenergern die Gelegenheit geben, Menschen aus der Öffentlichkeit ein wenig auf persönlicher Ebene kennenzulernen. Dieses Mal gewährt Yvonne Nägel, Leiterin der Jugendherberge Ravensbrück, einen kleinen Einblick in ihr Privatleben, ihre Vorlieben, Gedanken, Wünsche und ihr Herzblut.

KURZSTECKBRIEF

Yvonne Nägel

*Jahrgang: 1973 *geboren in Eisenhüttenstadt *seit 29 Jahren in fester Beziehung – bisher noch nicht geheiratet, ein gemeinsames Kind und drei „fast-angeheiratete“ und dadurch schon „Oma“ von 4 Enkeln *wohnhaft in Großwoltersdorf

► Wie sieht Ihr perfekter Sonntagvormittag aus?

◀ Spannende Frage! Da steht nicht selten „Dienst“ im Kalender. Daher freue ich mich, wenn ich mal frei habe und perfekt ist es, wenn wir beide nichts auf dem Programm haben. Dann gibt es ein gemütliches Frühstück und gekochte Landeier (von den Nachbarn) und im besten Fall noch einen schönen Spaziergang.

► Herzblut: Dafür brenne ich ...

◀ Da kann ich mich kaum entscheiden: Ganz sicher für alles, was Familie betrifft. Aber auch meine Arbeit in der Jugendherberge. Vor allem, wenn wir was Neues entwickeln und umsetzen. Und sehr oft, wenn es konkret was zu tun gibt: Ob im Tourismusverein, im Verein Gemeinsam oder in der Kirchgemeinde. Da bin ich mit vollem Herzblut dabei.

► Absolutes No-Go! Geht gar nicht:

Ungerechtigkeit, Überheblichkeit, ewiges Jammern, Krieg

► Lieblingsmusik

◀ Wechselt bei mir nach Stimmungslage: 80er Jahre und

Neue Deutsche Welle. Aber auch gern die Musik, die ich regelmäßig im Tanzkreis abspiele und zu der wir tanzen. Übrigens auch immer einmal im Monat in Fürstenerg!

► Was lieben Sie an Fürstenerg?

◀ Sowohl in Fürstenerg als auch drumherum liebe ich die Gespräche mit Menschen, die Vielfalt der Gedanken, der persönlichen Geschichten. Ich erlebe viel Offenheit. Und an zweiter Stelle fasziniert mich die Natur und ein schöner Platz an der Havel.

► Wo würden Sie gerne einmal hinreisen?

◀ Es gibt nichts, was ich unbedingt sehen oder erleben müsste. Aber ich freue mich immer auf Urlaub und Entdeckungen. Seit sieben Jahren gehen wir einmal im Jahr 7 bis 10 Tage Pilgern. Aber nicht in Spanien! Sondern hier in Deutschland. Da gibt es viel zu sehen, zu hören, zu entdecken. Auf diese Auszeit freue ich mich immer besonders.

► Sonst noch ...

Ich sag gern zweimal Danke: Ein erster besonderer Dank an meine Kolleginnen und Kollegen, die alle in Fürstenerg und Ortsteile wohnen! Die machen mir den Ort und seine Verrücktheiten sehr liebenswert. Ein zweiter Dank an alle, die mit mir im Tourismusverein um einen tollen Erholungsort ringen!

Frieda Susan Kube

Zum Titelbild:

Himmelpfort bereitet sich auf Ostern vor.

Foto: Enrico Kugler



RA Jens-Tilo Weise

Rechts- und Steuerberatung

Existenzgründungsberatung und Coaching
Buchführung und Lohnabrechnung
Zivilrecht • Arbeitsrecht • Erbrecht
Verwaltungs- und Sozialrecht • Steuerberatung

Markt 7 • 16798 Fürstenerg
Telefon: 03 30 93 / 6 14 67 0 • Fax 03 30 93 / 6 14 67 17
www.ra-jens-weise.de

ANZEIGE

Neuer Fahrdienst in der Region Andrea Rothhardt bietet zuverlässige Transporte

Seit dem 1. Dezember 2024 bietet Andrea Rothhardt ihren professionellen Fahrdienst an, um Menschen im Alltag und in besonderen Lebenssituationen zu unterstützen. Das Leistungsspektrum umfasst Fahrten zu Chemotherapie, Dialyse und Bestrahlung, Kranken- und Arztfahrten Shuttle- und Veranstaltungsfahrten. Darüber hinaus wer-

den Kur- und Refaharten angeboten, die eine sichere und komfortable Beförderung gewährleisten. Andrea Rothhardt steht für Zuverlässigkeit, Empathie und eine individuelle Betreuung, sodass Fahrten in vertrauensvoller Atmosphäre stattfinden können. Ihr Service richtet sich an alle, die auf eine sichere und stressfreie Fahrt angewiesen sind.



FAHRDIENST Andrea Rothhardt

Inh.: Andrea Rothhardt Strelitzer Str. 1, 16775 Gransee
Tel. + Fax: 03306 7559964 fahrdienst_rothhardt@yahoo.com

Mobil: 0152 38282691

Garage am Friedhof in Fürstenerg,
zu vermieten. Tel. 0162/7127985.



Jetzt helfen!
wwf.de



Dr. Michael Hantschel

Wirtschaftsprüfer • Steuerberater

„Persönliche
Beratung –
vertrauensvoll
und
kompetent.“

- Finanzbuchhaltung
- Jahresabschluss
- Steuerberatung
- betriebswirtschaftliche Beratung
- Wirtschaftsprüfung

Markt 5 | 16798 Fürstenerg/Havel
033093 61 51 30 | info@dr-hantschel.de
www.dr-hantschel.de

RALF HANKE AUS

DAS EINFACHE LEBEN



In der Dezember-Ausgabe des Fürstenberger Anzeiger wurden Autor Ralf Hanke und sein Buch „Das Einfache leben“ vorgestellt. Das Buch inspiriert, macht Mut und Freude, führt zurück zur Natur und dem, was wirklich wichtig ist. In loser Folge werden an dieser Stelle Texte des Wahl-Burowers vorgestellt.

INFO

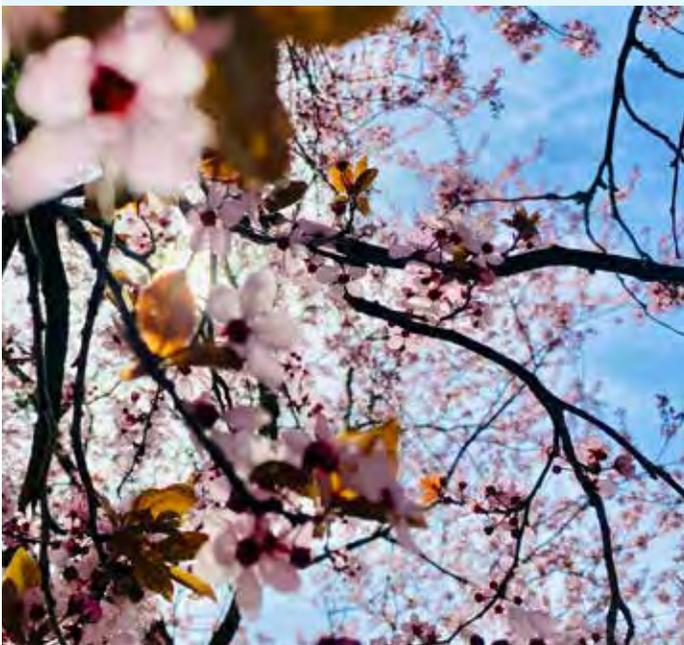
„Das Einfache leben“, Ralf Hanke, 170 Seiten, mit Fotos von Leo Tiede, erhältlich in vielen Läden in und um Fürstenberg sowie direkt beim Verlag Elke Hanke „edition herzwege“, E-Mail: hanke@herzwege.de oder Telefon: 0170 2715296.

Leben beginnt jetzt

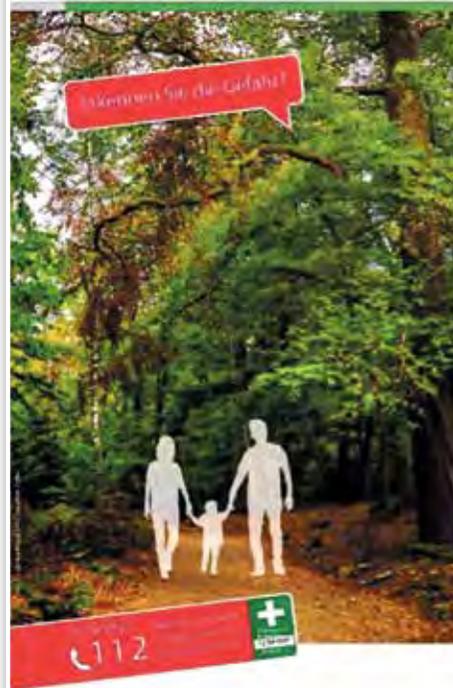
Was auch immer wir tun und erreichen wollen,
müssen wir doch immer dort anfangen, wo wir
gerade sind:
mit der Erde unter unseren Füßen,
dem Himmel über dem Kopf und
indem wir der unmittelbaren, direkten Erfahrung
vertrauen.

Dein Leben beginnt mit diesem Atemzug aufs neue.
Wer du bist und wohin der Weg dich führt,
entscheidet sich durch die Qualität der
Aufmerksamkeit, mit der du dem gegenwärtigen
Augenblick begegnest.

Deine Aufmerksamkeit entscheidet über die Farben des
Tages. Das, worauf sich die Aufmerksamkeit richtet,
wächst – im Guten wie im Schlechten.
So machtvoll bist du!
Wähle weise.



GEFAHREN DURCH KLIMAKRANKE BÄUME



Liebe Waldgäste,
Dürrephasen nehmen durch die Klimakrise zu und schädigen viele Bäume.
Damit steigt die Gefahr durch herabfallende Äste und umfallende Bäume.
Sie betreten den Wald und die Waldwege auf eigene Gefahr.

Daher:

- Seien Sie beim Waldbesuch besonders aufmerksam und schauen Sie nach oben in die Baumkronen.
- Achten Sie auf absterbende oder lose Baumteile und meiden Sie deren Nähe.
- Insbesondere bei Wind können sehr gefährliche Situationen entstehen.



Gefahren durch klimakranke Bäume im Wald

Die Dürrephasen nehmen durch die Klimakrise zu. An vielen Bäumen entstehen Schäden. Herabfallende Äste und umstürzende Bäume sind waldtypische Gefahren, die aufgrund der veränderten Klimasituation häufiger auftreten.
Der Landesbetrieb Forst Brandenburg informiert durch das Ausbringen von Schildern über diese waldtypischen Gefahren und gibt Empfehlungen zum Verhalten beim Betreten des Waldes.

Mit dem Aufstellen der Schilder in Wäldern Ihrer Gemeinde wird zeitnah im Frühjahr 2025 begonnen.



INFO

Landesbetrieb
Forst Brandenburg
Forstbetrieb Steinförde
Steinerne Furth 14
16798 Fürstenberg/Havel
© 033093 617615
E-Mail: fob.steinfoerde@
lfb.brandenburg.de

Kegeln Sie doch mit ...

Seit Jahren gibt es uns schon als Kegelgruppe von unserem Seniorenverein Alter Aktiv e. V. in Fürstenberg. Dabei sind natürlich auch Nichtmitglieder! Wir treffen uns zum Kegelspaß jeden dritten Dienstag im Monat um 14 Uhr für zwei Stunden an der Kegelbahn des italienischen Restaurants in der

Marina Ravensbrück und würden uns sehr freuen über Verstärkung von Mitkegler/innen im Rentenalter! Wer Lust hat, kommt einfach zu den genannten Terminen ... und macht mit! Oder Sie melden sich unter Tel. 033093/439091 bei Christine.

Die Kegelgruppe

Aktiv im Frühling – die Ostertage genießen

ANZEIGEN

Neue Kraft und frische Energie

Eine Frühjahrskur unterstützt den Organismus dabei, wieder zu neuen Kräften und frischer Energie zu gelangen. Am besten beginnt man mit der Frühjahrskur im März oder April, wenn im Garten das erste Grün sprießt – und nimmt sich ausreichend Zeit: Zwei Wochen sollte man im Minimum einplanen.

Während einer Frühjahrskur wird konsequent auf Zucker, Alkohol, Koffein und Fleisch verzichtet. Stattdessen wird auf eine leichte, basenbildende Vollwertkost gesetzt, also viel frisches Obst und Gemüse sowie Nüsse und Samen. Um den Körper nicht unnötig mit Pestiziden oder Insektiziden zu belasten, sollte man Bio-Produkte bevorzugen.

Ein fröhliches Osterfest
wünscht

Baugeschäft Thomas Borchard



Gewerbegebiet
Lychener Chaussee 8
16798 Fürstenberg
Tel.: 03 30 93 / 3 70 22
Funk 0172 / 3 80 66 42
Fax 03 30 93 / 3 75 69
E-Mail: Baugeschaef@thomasborchard.de




Herzliche und gesunde Ostergrüße
wünscht Ihnen das Team der

Physiotherapie

Nancy Hoeland



Bahnhofstraße 18
16798 Fürstenberg
Tel. 033093-35115

www.physiotherapie-hoeland.de

Narzissen bleiben besser unter sich

Aufgrund ihrer biologischen Eigenschaften sollten Narzissen nicht unbedingt mit anderen Blumen in einer Vase stehen. Narzissen produzieren einen giftigen Schleimstoff. Dieser tritt aus dem Stielende aus, sobald man sie als Schnittblumen in eine Vase stellt. Der Schleimstoff heftet sich an die Stielenden der anderen Blumen, verstopft durch

vermehrtes Bakterienwachstum ihre Leitungsbahnen und verhindert so, dass sie Wasser und Nährstoffe aufnehmen können.



Foto: pixabay.com



Naturheilpraxis

Hans-Jürgen Uhlig
Heilpraktiker

Friedrich-Wilhelm-Str. 10
16798 Fürstenberg/Havel

Sprechzeiten:
montags & mittwochs
9-13 Uhr und 14-18 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Tel.: (0179) 322 60 48

*Allen Patienten
schöne Osterfeiertage und
herzliche Frühlingsgrüße!*

- Behandlung von Beschwerden der Wirbelsäule, Schulter-, Hüft- und Kniegelenke mit sanfter Chiropraktik
- Osteopathie
- Craniopathie (Nasennebenhöhlen- und Kiefergelenksprobleme, Kopfschmerzen, Schlafstörungen)
- Schmerztherapie, Irisdiagnose
- Akupunktur, Homöopathie und andere Naturheilverfahren

Tipp: Behandlungsgutscheine

Fröhliche und bunte Ostertage

wünschen wir allen Kunden und unseren Geschäftspartnern!

Kfz-Technik
Ralf Rothbart

Ravensbrücker Dorfstraße 26 e
16798 Fürstenberg
Tel. (03 30 93) 399 10
www.rothbart-kfz.de
meisterhaft@rothbart-kfz.de

27 Jahre





Gewerbetreibende aus Fürstenberg und Umgebung wünschen allen Lesern frischen Schwung für den Frühling und schöne Osterfeiertage!



„Ohne uns wird's brenzlig“: Die Jahreshauptversammlung der Fürstenberger Feuerwehr

Am 15. März versammelten sich wieder die Kameradinnen und Kameraden der Fürstenberger Feuerwehren, ihre Gäste, ehemalige Mitglieder sowie Vertreter der Partnerwehr aus Wilster im Gerätehaus des Fürstenberger Feuerwehrgebäudes zur jährlichen Jahreshauptversammlung.
2024: Rückblick und Bilanz, 2025: Ausblick und Herausforderungen sowie Ehrungen, Beförderungen und Gastreden standen auf dem Programm.

Worte der großen Wertschätzung, auch an die Familien, sprachen u. a. Bürgermeister Robert Philipp, Revierpolizist Heike Döpke und Ordnungsamtsleiterin Jenny Hauke aus. Unter den Gästen befanden sich ebenso der stellvertretende Kreisbrandmeister Daniel Perrot sowie Vizepräsident des Landesfeuerwehrverbandes Frank Kliem. Letzterer thematisierte beispielsweise das Projekt „Feuerwehr macht Schule“ zur personellen Stärkung und rief auch zu mehr Ausbildungen als Atemschutzgeräteträger auf.

Betont wurde, dass neben den eigentlichen Einsätzen viele Arbeiten zusätzlich erledigt werden müssen, um die Sicherheit und Einsatzbereitschaft in unserer Stadt jederzeit gewährleisten zu können. Oft sei der Dienst körperlich und emotional sehr fordernd und einige

Schicksale würden auch persönlich berühren. Zeitgleich gäbe es aber ebenso Momente zum Schmunzeln, beispielsweise, wenn man den Gruppenführer bei der Abfahrt versehentlich zurücklässt oder die Meldung „Funkgerät über Bord“ eingeht. Undine Wunderlich wurde an mehreren Stellen liebevoll als „die Mutter der Feuerwehr“ gewürdigt, da sie weit über die Feuerwehr-Tätigkeiten hinaus ihre Einsatzbereitschaft bewies.

Mit Abschluss des Jahres 2024

Personal

- 48 aktive Kameraden (10 weiblich, 38 männlich)
- 2 Neuzugänge und 3 Ausscheidungen
- 126 Einsätze; davon konnte 49 Personen geholfen werden, 6 Personen leider nicht mehr

Einsätze

- Verkehrsunfälle
- Einsätze auf dem Wasser
- Naturschäden
- Öl auf der Straße
- Türnotöffnungen
- Tierrettungen
- Wasserschäden
- überörtliche Hilfe
- Verantwortlich: Dirk Stolpe: Stadtwehrführer / Gordon Harnack, Ortswehrführer
- Einsatzreichster Monat: September
- meiste Einsätze zwischen 7 und 16 Uhr

Kinderfeuerwehr (6–10 Jahre)

- 21 Kinder
- „Kinderflamme“ wurde absolviert; dabei spielerisch üben: Pflasterkleben, stabile Seitenlage, Knoten binden, Schläuche rollen, Drehleiter
- Verantwortlich: Anja Kurth, Vorstandsvorsitzende Feuerwehrverein Fürstenberg e. V.

Jugend (10–18 Jahre)

- gesamtes Stadtgebiet (Fürstenberg, Bredereiche, Himmelport, Blumenow): 74 Jugendliche (48 männlich, 26 weiblich)
- Fürstenberg: 20 Jugendliche (10 männlich, 10 weiblich), 5 Betreuer
- Dienste u. a. Eisrettung, Löschangriff, Gerätekunde
- Sonderübungen: 24h Dienst, Parcours absolvieren, Höhenrettung, Waldbrand, Orientierungslauf
- Ausflug: Kletterpark
- Abzeichen: „Jugendflamme“ absolviert
- Verantwortlich: Danny Reinisch, Stadtjugendwart / Eric Dahms, Jugendwart, stellv. Stadtjugendwart
- **Investitionen in 2024 u. a.:** Renovierung der Wache in Bredereiche (17.200 Euro) / Ausstattung Sommerkleidung (21.600 Euro)
- **Weiterbildungen:** alle bestanden
- u. a. bei diesen **Festen** anwesend: Knutfest, Osterfeuer, Mai-

- baum, Wasserfest, Weihnachtsmarkt
- u. a. bei diesen **Aktionen** anwesend: Müllsammelaktion, Kinderfeste, Stafette der Hilfsbereiten in Gransee
- **NEU für 2025:** Orientierungslauf am 11.10.25 in OPR für die Altersklasse 15–18 Jahre / Aufgaben in feuerwehrtechnischen und sportlichen Bereichen, Abnahme: „Leistungsspanne“
- **Herausforderungen in den nächsten Jahren:** Atemschutzgeräteträger noch rar – Ausbildungen dazu eventuell zukünftig Pflicht? / Investitionen in Einsatzkleidung und -technik / neue Löscheinsetzswagen werden benötigt / Haushaltsbudget muss Einsparungen vornehmen

Schließlich erhielten die Kameradinnen und Kameraden folgende Beförderungen:

- zum/zur **Feuerwehrmann/-frau** Wenke Tillich Bryan Runge Jannis Welsch-Lehmann Stephan Rüttgers Michel Hunger
- zum **Oberlöschmeister/in** Uwe Kirscht Steven Kurth Nancy Stolpe
- zum **Hauptlöschmeister** Sven Schwartzkopff

Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft

5 Kameraden erhielten ihre **Treuedienstmedaillen** in verschiedenen Stufen
10 Jahre in Kupfer Christian Jamrath
20 Jahre in Bronze Andreas Schmitz
30 Jahre in Silber Harald Bock
30 Jahre in Silber Jürgen Bressel
40 Jahre in Gold Maik Liesegang

Besuchen Sie unsere großen
Treppenstudios

TREPPEN
MEISTER®

FRITZ MÜLLER

Das Original

Gasse 3 · 16775 AltLüdersdorf · Tel. 03306 79950
Nauener Str. 1 · 14641 Wustermark · Tel. 033234 20624
Dorfstr. 33 · 16356 Ahrensfelde · Tel. 030 93494727

www.treppenbau-mueller.de



Aktiv im Frühling – die Ostertage genießen

ANZEIGEN

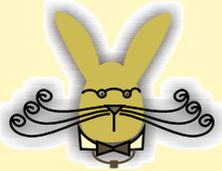
Früh blühen müssen

Viele Frühblüher wachsen sehr nah am Boden. Das heruntergefallene Laub von Bäumen und Sträuchern schützt sie vor der Kälte. Aber das reicht nicht immer. Bei Frost pausieren beispielsweise Schneeglöckchen in ihrem Wachstum – und sie machen erst weiter, wenn die Temperaturen steigen. Der natürliche Standort vieler Frühblüher ist häufig im Schatten von Wäldern. Warum sie so früh blü-

hen: Sie müssen sich für die Fortpflanzung bestäuben lassen, bevor die Bäume mit ihrem Blätterdach kaum noch Licht bis zum Boden durchlassen.



Foto: pixabay.com



**Der verehrten Kundschaft
nur das Allerbeste zum Osterfeste!**



**Dienst am
Bau
Schröder**

Uwe Schröder - Meisterbetrieb

Eckermannstraße 10 • 16798 Fürstenberg/H.
Tel. 033093-32427 • Fax 033093-32429 • Funk 0170-5011630
dienstambau@t-online.de

Augenoptik Rieckhof setzt neue Maßstäbe in der Augenuntersuchung: Innovation, die hilft

ANZEIGE

„Stillstand ist Rückschritt“ – nach diesem Motto gründete Günther Rieckhof 1960 das Optik-Fachgeschäft in Fürstenberg/Havel. Dieser Grundsatz prägt das Unternehmen bis heute und wird von der heutigen Leitung, der mittlerweile 3. Generation, konsequent weitergeführt. Mit einem klaren Fokus auf Innovationen hat Augenoptik Rieckhof stets den Anspruch, seinen Kunden eine erstklassige Versorgung und präventive Gesundheitslösungen zu bieten.

Bereits seit Jahren gibt es keinen praktizierenden Augenarzt mehr in Fürstenberg, was Augenoptik Rieckhof dazu motivierte, frühzeitig Lösungen anzubieten, um die Augen der Region bestmöglich zu versorgen. So war das Unternehmen bereits 2006 einer der ersten Optiker in Deutschland, der ein Screening-Verfahren einführte – mit der Augeninnendruckmessung zur frühzeitigen Erkennung eines möglichen Glaukoms (Grüner Star). 2014 wurde das Screening-Angebot dann deutlich erweitert. Seither können verschiedene Parameter erfasst und Veränderungen an Netz-



haut, Augenlinse und Hornhaut dokumentiert werden. So wird unter anderem auf altersbedingte Makuladegeneration (AMD), diabetische Retinopathie (DR) oder den Grauen Star (Katarakt) geachtet.

Mit der neuesten Erweiterung geht die Augenoptik Rieckhof GmbH noch einen Schritt weiter: Ab sofort wird eine umfassende Tränenfilmanalyse zur Diagnose des sogenannten Sicca Syndroms (Trockenes Auge) angeboten. Diese neue, präzise Analyseermöglicht es, die Beschwerden von Patienten noch gezielter zu verstehen und fundiert zu beraten. Doch das ist nicht alles: Im Rahmen des digitalen Gesamtscreenings können nicht nur die Augenoptikermeister eine Verdachtsdiagnose stellen, sondern

es besteht auch die Möglichkeit, einen kooperierenden Augenarzt hinzuzuziehen. Alle erfassten Daten – von der Netzhautaufnahme bis hin zur Vermessung und Begutachtung der Augenlinse – werden anonymisiert an den Facharzt übermittelt. Innerhalb von 48 Stunden erhält der Patient eine detaillierte Auswertung sowie eine Handlungsempfehlung. „Durch den Einsatz modernster Technologie im Rahmen unseres

Screenings können wir bereits frühzeitig mögliche Auffälligkeiten feststellen und gegebenenfalls eine weitergehende Untersuchung durch einen Augenarzt empfehlen“, erklärt Kerstin Rieckhof, Geschäftsführerin der Augenoptik Rieckhof GmbH. „Auch wenn die Methodik nicht alle Augenerkrankungen oder Sehstörungen ausschließen kann, bieten wir unseren Kunden somit eine wertvolle Vorsorge.“



Augenoptik Rieckhof

Augenoptik Rieckhof GmbH
Bahnhofstraße 15
16798 Fürstenberg
Tel. 033093-38488
www.Augenoptik-Rieckhof.de

Frohe Ostern!

Kreative Kuchen-Kunst

... und das nunmehr seit 15 Jahren! Fürstenbergs „Coffee & Travel“ feiert leise und fein sein 15-jähriges Bestehen. „So großartig ist es nun auch wieder nicht“, findet Inhaberin Doreen Riensberg, doch ein wenig stolz darf sie schon sein. Vielleicht auch ein wenig mehr. Schließlich hat sie Jahr um Jahr ihr Bestes gegeben, dem Gast ein wohlig-gemütliches Plätzchen zu schaffen, neben kulinarischen Köstlichkeiten und wärmendem Kaminfeuer auch mal Trost zu spenden oder sich mitzufreuen. Es soll eben ein Ort zum Wohlfühlen und Genießen sein, so die gebürtige Fürstenbergerin.

In ihren früheren Arbeitsjahren verschlug es die gelernte Reisekauffrau einige Zeit nach Berlin und Potsdam, doch sie merkte schnell, wie sehr sie „ihr Fürstenberg“ und ihre Heimat vermisste. „Ich liebe einfach diese Region“, weiß sie heute. „Das Kleinstädtische ist meins und: In wenigen Minuten bin ich in der Natur. Dort kann ich wieder auftanken und auch mal die Seele baumeln lassen.“ Begonnen hat das recht einzigartige Konzept zwischen Reiseagentur und Café, nachdem sie mit ihrer Mutter Carmen eine Weile lang das Reisebüro führte, welches ihre Mutter 1990 gegründet hatte.



Um das bestehende Geschäft zu ergänzen, wollte sie ihre Liebe zum Backen einbringen. Schließlich wurde es ihr regelrecht in die Wiege gelegt, denn Vater Siegmund hatte einst Bäcker und Konditor gelernt. „Das kam gleich so unglaublich gut an“, erinnert sie sich. Mit ein paar Justierungen, vor allem ein Ladensortiment einzuführen, und einer Zusatzausbildung als „Barista“, konnte sie glücklicherweise auch „Dürrephasen“ wie die Corona-Zeit durchstehen.

Ihr Lieblingsrezept? Stille. Augenleuchten. „Eigentlich alle...“ Nein, ein richtiges Lieblingsrezept habe sie nicht. Vielmehr mache es ihr Spaß, mit guten Lebensmitteln gesundes Leckerer zu kreieren. Zu wissen, woher die Zutaten

kommen und ihre Qualität einschätzen zu können, sei ihr sehr wertvoll. Eier von Hühnern aus der Uckermark, Gemüse aus der unmittelbaren Region, Fleisch aus Dannenwalde, Rhabarber, Äpfel und Kräuter aus dem eigenen Garten — alles Bio — das gebe ihr ein gutes Gewissen und noch mehr Freude am Kreieren. Wer ihre prächtigen und verlockenden Kuchen kennt, weiß, wieviel unkonventionelle Backkunst da in der Vitrine steht. Eine Geheimzutat? Das verrät sie Ihnen vielleicht beim nächsten Besuch selber. :-) (Kleiner Tipp: Es beginnt mit „L“). In jedem Fall verwende sie ausschließlich Dinkel-, gerne auch mal Buchweizenmehl und so oft es geht weniger Zucker als üblich oder gänzlich süße Alternativen wie Honig. „Eben die ungesunden Sachen gesund machen“, grinst die Inhaberin.

Wo früher noch Rezepten gefolgt wurde, ist mit der Zeit zunehmend „Eigenes“ entstanden. Sich an aktuellen Trends von berühmten Konditoreien zu orientieren, gehöre weiterhin dazu; vornehmlich aber zu entdecken, was ihre Gäste gerne essen und ihre eigene Note einzubringen: Das motiviert die gebürtige Fürstenbergerin, wenn sie sich in aller Frühe in die Küche stellt, ihre Ärmel

hochkrepelt, das Schürzchen bindet und den Backofen aufdreht. Auch wenn ihr Herz und ihre Hände am liebsten Kuchen kreieren, so bereitet sie auch gerne Salziges zu: saisonale Suppen, deftige Dinkelbraten und knackige Knusperrollen oder Mini-Quiches werden mit frischer Salatbeilage serviert. Dazu kann man einen besonders feinen Tee oder Kaffeespezialitäten aber auch die Bio-Limonade wählen. Zusätzlich hält sie ein Ladensortiment guter Bio-Produkte und kleiner Geschenkartikel bereit. Gerne nimmt sie je nach Kapazität Kuchen- und Cateringbestellungen entgegen.

Der beliebteste Gaumenschmaus bei ihren Gästen seien — je nach Saison — „Gefüllter Rhabarber-Baiser-Kuchen“, „Buchweizen-Mascarpone-Bereen-Torte“ oder „Apfel-Walnuss-Karamell-Torte“ und besonders: das Bananenbrot. Was ist Ihr Favorit?

Frieda Susan Kube

INFO

Coffee & Travel Café
Ravensbrücker Dorfstr. 38
© 033093/39092
www.coffee-and-travel.com
Öffnungszeiten:
Dienstag bis Freitag
11–16:30 Uhr und tagesaktuell
auf der Webseite



Aktiv im Frühling – die Ostertage genießen

ANZEIGEN

Topf-Narzissen auspflanzen

Narzissen, die im Topf gekauft wurden, können nach der Blüte auch ins Beet, in einen Kübel oder den Balkonkasten ausgepflanzt werden. Die Kurzanleitung dafür lautet: Die verblühten Narzissen direkt nach der Blüte aus dem Topf nehmen und in den Garten setzen. Dazu einfach vertrocknete Blüten und trockene Stiele entfernen, Pflanzloch graben und die Narzissen ca. zehn Zentimeter tief einpflanzen. Wichtig dabei: Das Grün nach der Blüte nicht abschneiden. Die welken Blätter sorgen für die

Nährstoffversorgung der Zwiebel – und damit für die nächste Blüte im kommenden Frühjahr.



Foto: pixabay.com

Fragt ein Hasenbaby seine Mutter: „Wie werden eigentlich Menschenbabys geboren?“ Sagt die Hasenmutter: „Der Storch hat sie gebracht.“ – „Aha, und wie wurden wir geboren?“ – „Der Zauberer hat uns aus dem Hut gezogen!“



Foto: freepik.com

Immobilien-, Handels- und Service GmbH Fürstenberg

Mitglied im Immobilienverband Deutschland

Ute Müller

Brandenburger Straße 6
16798 Fürstenberg

Telefon 033093 / 36977
Fax 033093 / 36978
Mobil 0171 - 4078115
E-Mail ihs-immobilien@t-online.de



Rechtsanwalt Burghard Müller-Falkenthal
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Mietrecht – Familienrecht – Verkehrsrecht – Erbrecht
Zweigstelle Himmelpfort Hausseestraße 26, 16798 Fürstenberg
Termine nach Vereinbarung: Tel.: 033089/409974 – E-Mail: ra@falkenthal.net
Hauptniederlassung: Leonhardtstraße 14, 14057 Berlin

Frohe Ostern!





Frohe Ostern wünscht Ihnen

Kornelia Korsinski

Heilpraktikerin

Zehdenicker Straße 49 A
16798 Fürstenberg/Havel
Tel./Fax 0 33 093.614050

Termine nach telefonischer Vereinbarung
Zugang zur Praxis über die Zehdenicker Straße

Ruhephasen einplanen

Ausreichend Bewegung an der frischen Luft gehört zur Frühjahrskur wie das Ei zum Osterbrunch: Täglich eine Stunde spazieren regt den Kreislauf an und erhöht die Sauerstoffzufuhr. Wichtig ist auch, dass man sich während des Kurens Ruhe gönnt. Denn für den Körper ist das Detoxen ein anstrengender Prozess, der ihn vorübergehend schwächt, langfristig aber stärkt. Neben einer konsequenten Ernährung können nach Gutdünken diverse flankierende Wohlfühlmaßnahmen getroffen

werden: Körperreinigungs-Rituale wie das Abbürsten mit dem Seidenhandschuh oder Massagen unterstützen den Zell-Stoffwechsel und fördern das Ausleiten. Ebenso können Leberwickel, Lymphdrainagen oder Yoga gute Dienste tun.



Foto: freepik.com

frohe ostertage

all unseren kunden wünschen wir ein frohes osterfest, herzlichst das team von

Auto-Kuhn

Hohenzieritzer Straße 35
17235 Neustrelitz

Tel.: 03981 / 20 30 89
Fax: 03981 / 20 30 92

 **www.autokuhn.com**



TREFF 92 Fürstenberg e. V. informiert

Informationen zu unseren AGs

Kreativraum

Unser Kreativangebot pausiert zurzeit.

Tanz AG

Los geht es wieder ab April 2025. Wir tanzen und trainieren dann dienstags ab 16.00 Uhr im TREFF 92 auf der Festwiese. Wir sind jetzt wieder in zwei Gruppen eingeteilt.

Gruppe 1: 4–6 Jahre (16.00 Uhr), Gruppe 2: ab 7 Jahre (17.00 Uhr). Über Zuwachs freuen wir uns und neue Ideen und Inspirationen. Zurzeit sind wir ca. 15 – 20 Mitglieder, die fleißig üben, um für die nächsten Auftritte fit zu sein und neue Tänze zu präsentieren, auch hier freuen wir uns auf euch.

Wann genau wir starten, wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Geplante Angebote

Wir haben natürlich auch schon eine Planung für das Jahr 2025:

- Am 29.05.2025 (Himmelfahrt) wird es unseren traditionellen Familientag geben
- Vom 29.07.- 01.08.2024 planen wir unser Kinder Camp auf der Festwiese
- Vom 04.08. – 08.08.2025 wird dann schwimmen gelernt
- Vom 17.08. – 23.08.2025 geht es dann auf eine Ferien Tour

Wenn ihr Fragen habt zu den einzelnen Angeboten, meldet euch.

Soweit unsere Planungen bis jetzt, wenn ihr noch Ideen habt, was noch passieren soll oder worauf ihr Lust habt, dann meldet euch bei uns.

Da seid auch ihr gefragt, kommt zu uns mit euren Vorstellungen und Wünschen, was möglich ist, versuchen wir umzusetzen. Ihr wisst, alles Wichtige bekommt ihr dann zeitnah über den Fürstenberger Anzeiger, Facebook oder einen Flyer.

Und wir wollen natürlich immer euch dabei haben, ihr sollt uns sagen, ja das ist gut, aber dieses

könnte auch anders gehen. Und genau dazu seid ihr aufgerufen, meldet euch bei uns, redet mit uns, lasst uns an euren Wünschen, Visionen, Vorstellungen eurer Freizeit teilhaben.

Wo wir sind, wisst ihr, also wir sehen uns, schaut nicht nur vorbei sondern auch rein.

Unsere nächsten Angebote:

Osterbasteln in der Woche 07.04. bis 11.04.2025

In dem genannten Zeitraum werden wir euch zu einem kreativen Osternachmittag einladen. Wann erfahrt ihr über die sozialen Medien und unsere Flyer. Natürlich wird unsere Conny für euch da sein.

Brandenburg Tour 14.04. bis 17.04.2025

Geplant ist eine 4 Tage Tour in Richtung Spreewald. Die Unterbringung unserer Gruppe erfolgt in einem komplett eingerichteten für Gruppen zugeschnittenen Ferienhaus incl. Gruppen- / Aufenthaltsraum bzw. Essensraum. Uns steht dort eine komplett eingerichtete Küche zur Verfügung und somit ist uns eine Selbstverpflegung möglich, d. h. für uns, wir sind zeitlich unabhängig und die Teilnehmer der Gruppe lernen eine gewisses Maß an Selbstständigkeit und Selbstverantwortung in Bezug auf die Versorgung. Sie sind von der Vorbereitung über die Durchführung bis zur Nachbereitung für ihre Mahlzeiten selbst verantwortlich, dafür sind Gespräche in der Gruppe erforderlich, um jeden einzelnen die Möglichkeit der Einbringung von Ideen und individuellen Wünschen zu ermöglichen. Die Reise antreten bzw. unternehmen werden wir in einem Kleinbus, der Bus wird von unserer Gemeinde Amt Gransee und Gemeinden gestellt, somit sind wir flexibel und zu jeder Zeit mobil.

In unserer Unterkunft gibt es eine Feuerstelle und Grillmöglichkeiten zur individuellen Freizeitgestaltung. Ein besondere

Highlight ist, der anliegende Fluss und die Möglichkeit, einen Schnupperkurs zum Thema Angeln durchzuführen.

Konkreter Ablauf:

1. Tag
Anreise, Einweisung, Beziehen der Unterkunft, Erkundung des Geländes und der Umgebung.

2. Tag
Gemeinsames Frühstück, anschließend begeben wir uns auf eine kleine Städtereise und besuchen die bekannte Spreewaldstadt Beeskow, wir werden uns dort auf eine Erkundung begeben und versuchen, die Stadt mit ihren alten und neuen Sehenswürdigkeiten und markanten Punkten kennen zu lernen. Im Anschluss begeben wir uns in die Stadt Lübben um eine Spreewald-Kanutour durchzuführen. Zum Ausklang des Tages gibt es einen gemeinsamen Grillabend in der Unterkunft und Absprachen für den nächsten Tag

3. Tag
Gemeinsames Frühstück und Ausflug zum von den Teilnehmern gewünschtem Highlight der Reise, zum Tropical Island. Dort haben sie die Möglichkeit ihre konditionellen Grenzen auszutesten. Anschließend Gemeinsames Abendessen und Lagerfeuer. Im Anschluss Kurze Runde zum Ablauf des nächsten Tages.

4. Tag
Gemeinsames Frühstück, Aufräumen und Beräumen der Unterkunft, Heimreise mit hoffentlich besonderen Erinnerungen und interessanten Erlebnissen im Gepäck.

Na, neugierig und Lust bekommen, dann meldet euch bei uns.

Fahrt zum Heidepark am 23.04.2025

Am 23.04.2025 wollen wir mit euch wieder auf große Tour gehen. Diesmal geht es zum Heidepark nach Soltau. Los geht es morgens um 5.30 Uhr vom

Bahnhof Fürstenberg mit einem modernen Reisebus der Firma Krüger, zurück werden wir so gegen 21.00 Uhr sein. Es ist ein Unkostenbeitrag von 40,00 € zu zahlen, darin enthalten die Hin- und Rückfahrt sowie der Eintritt in den Freizeitpark. Wer mit möchte, meldet sich bei uns unter Tel. 033093-39242 an. Wir freuen uns auch auf Anmeldungen von Familien.

Ein Aufruf in eigener Sache

Wie ja in den letzten Jahren zu lesen, zu hören und zu erleben war und ist, versuchen wir, der Vorstand und die Mitarbeiter des Vereins TREFF 92 Fürstenberg e. V. unsere Angebote, Projekte, Veranstaltungen immer wieder zu erweitern, aufrecht zu erhalten bzw. neue ins Leben zu rufen, leider stoßen wir dabei immer wieder an Grenzen, insbesondere an finanzielle, alles anderen findet sich, wie Ideen und diese in Konzepte und Vorstellungen umzusetzen und damit Gelder von verschiedenen Institutionen wie z. B. LK Oberhavel, MBS Potsdam, Aktion Mensch oder auch Privatpersonen zu bekommen. In den meisten Fällen sind dann aber auch Eigenmittel erforderlich bzw. die Umsetzung scheitert an den genannten finanziell benötigten Mitteln, daher bitten wir um Unterstützung und rufen zu Spenden, Sponsoring auf, gerne kann sich jeder bei uns über aktuelle Angebote und Projekte informieren, wir geben gerne Auskunft. Also wer uns helfen möchte, unsere Bankverbindung lautet:

Kontoinhaber:
TREFF 92 Fürstenberg e. V.
IBAN:
DE 07 1605 0000 375 330 5722
BIC: WELADED1PMB
Verwendungszweck: Spende.

Wir sagen Danke. Wir können für jeden, der es wünscht Spendenquittungen erstellen.

Aktiv im Frühling – die Ostertage genießen

ANZEIGEN

Wir wünschen ein frohes Osterfest!

Tischlerei
Walter & Mewis GmbH



Lychener Chaussee 5 • 16798 Fürstenberg/Havel
Tel. 033093-32 148 • Fax 033093-60 646
T. Walter 0172 78 69 158
P. Mewis 0173 25 05 717
info@tischlerei-walter-mewis.de

Vorfreude auf Saisongemüse

Manches Obst und Gemüse hat nur sehr kurze Zeit Saison. dessen Saison traditionell am 24. Juni zu Ende geht.

Umso größer ist die Vorfreude darauf! Im März sprießt der Bärlauch in den Wäldern, kurze Zeit darauf ist der erste Rhabarber erntereif und je nach Wetterlage wird ab Mitte, Ende April der Spargel angestochen,



Foto: pixabay.com

HEIZUNG – SANITÄR – GAS

Frohe Ostern wünschen wir allen!

Maass
eisterbetrieb
Andreas Maass

Finkenweg 4
16798 Fürstenberg/Havel
Tel. 033093-61617 | Fax -61616
Funk 0171-4216904

INSTALLATION – REPARATUR – WARTUNG

Einfach mal einen Zahn zulegen

Die einfachste Stellschraube für mehr Workout-Charakter beim Spaziergang ist die Geschwindigkeit. Wer beim Spazierengehen einen Zahn zulegt, verbrennt mehr Kalorien, beansprucht Muskeln und Herz-Kreislauf-System stärker und kurbelt so den Fettstoffwechsel an. Man muss nicht die ganze Zeit mit sehr hohem Tempo ge-

hen – es reicht, wenn man die Geschwindigkeit immer wieder variiert und zwischendurch kleine Power-Walks einlegt.



Foto: freepik.com

EIN FROHES OSTERFEST WÜNSCHT DIE

Glaserei Elsner

Inh. Andy Bunke

**DIE MÜCKENZIT BEGINNT!
INSEKTENSCHUTZ
GIBT ES BEI UNS!**

**WIR MACHEN AUCH:
VERGLASUNGEN
SONNENSCHUTZ
FENSTER UND TÜREN**



**VEREINBAREN SIE EINFACH
EINEN TERMIN MIT UNS**

**TELEFON 033093/38406
E-MAIL INFO@GLASEREI-ELSNER.DE
WWW.GLASEREI-ELSNER.DE**

Teilweise erstellt mit Microsoft Copilot KI

Per Rad durch Potsdams Gärten

Reifen aufgepumpt, Picknickdecke und Proviant eingepackt und schon kann die Tour losgehen zu Potsdams verborgenen Garten-oasen. Auf der Freundschaftsinsel, unweit des Potsdamer Hauptbahnhofs, beginnt die geführte Radtour mit Katja Goldhahn von „Potsdam per Pedales“. Der dortige Staudengarten wurde ganz im Sinne von Karl Foerster angelegt, einem der einflussreichsten deutschen Staudengärtner und Pflanzenzüchter des 20. Jahrhunderts. Von der Freundschafts-

insel geht es weiter über den Park Babelsberg mit seinen mächtigen Baumkronen bis zum Karl-Foerster-Schaugarten in Bornstedt. Die ganze Tour ausführlich beschrieben gibt es unter: www.reiseland-brandenburg.de

Tipp



Foto: TMB-Fotoarchiv / Matthias Schäfer

Vom ehemaligen HOTEL WEGERT – dem „größten Haus am Platze

Das traditionsreiche Fürstenberger „Hotel Wegert“ war einst eine bedeutende Adresse in der Region. Historische Fotografien und Postkarten zeigen sowohl das Hotel als auch den Gastraum welcher als gesellschaftlicher Treffpunkt sehr beliebt war. Hier fanden vielfältige Veranstaltungen statt: Der Saal wurde für Tanzabende und Bälle, Feierlichkeiten wie Hochzeiten, Geburtstagsfeiern und Betriebsfeste aber auch Theateraufführungen, Kabarett und musikalische Darbietungen genutzt. Mit dem Bau der Nordbahn in 1877, welche Berlin-Gesundbrunnen mit Neubrandenburg verband, begann sich der Tourismus in Fürstenberg langsam zu entwickeln. Damals bezeichnete man den Aufenthalt in unserer Wasserstadt als „Sommerfrische“, da viele Großstädter die naturnahe Umgebung mit Wäldern und Seen zur Erholung nutzten. Nach dem Ersten Weltkrieg wurde Fürstenberg als Luftkurort bekannt. Neben dem „Mecklenburger Hof“ in der Karlstraße 11 gab es zahlreiche weitere Hotels wie das „Strandhotel“ in der Gartenstraße 5 oder den „Berliner Hof“ in der Karlstraße 30. Das „Hotel Wegert“ befand sich in der Friedrich-Wilhelm-Straße 4, Ecke Wallgasse. Sie war einst die Hauptgeschäftsstraße der Stadt und trug den Namen Schlächterstraße; fast jedes



Hotel Wegert

Haus beherbergte ein Gewerbe. Das Hotel Wegert wurde als „Größtes Haus am Platze – mit fließendem warmen und kaltem Wasser, parkähnlichem Garten am See, Terrasse, Ruderbooten, Sportangeln, Baden und Garagen“ beworben. Alte Postkarten zeigen ein zweigeschossiges Eckhaus mit einem beliebten Gartenlokal an der Wallstraße nahe dem Baalensee. Um in den Garten zu gelangen, mussten die Gäste über die dahinterliegende Wallstraße gehen; er lag direkt am Ufer des Baalensees und war bei den Fürstenbergern und Gästen sehr geschätzt. Der spätere Besitzer Gustav Steglich behielt den Namen „Wegert“ bei, nahm jedoch bauliche Veränderungen vor. Eine dritte Etage wurde hinzugefügt und an der Fassade zur

Wallgasse das Mecklenburger Landeswappen angebracht. 1938 erwarben Karl und Gertrud Lembcke das florierende Hotel. Der neue Inhaber hatte seine Fachkenntnisse in der Schweiz erworben. Doch der Zweite Weltkrieg veränderte die Lage drastisch: Nach dem Verschwinden ihres Mannes im Krieg musste Gertrud Lembcke das Hotel allein weiterführen. Mit Kriegsende 1945 wurde das Gebäude zunächst von der sowjetischen Kommandantur genutzt, später zogen heimatlose Menschen ein. Durch Materialknappheit, Plünderungen und politisch motivierte Eingriffe gegen private Unternehmer sah sich Gertrud Lembcke gezwungen, das Hotel zu verkaufen. Viele andere private Hotels und Geschäfte in Fürstenberg erlebten ein ähnliches Schick-

GESCHICHTE
UND
GESCHICHTEN

sal. Das einst prachtvolle Hotel wurde in Wohnraum verwandelt, doch mangelnde Instandhaltung führte zu zunehmendem Verfall. Den früheren Tanzsaal nutzte man zeitweise als Lager für ein HO-Möbelgeschäft in der Karl-Preuß-Straße. Nach Jahren des Leerstands verlor das ehemals „größte Haus am Platze“ seine einstige Bedeutung. Heute erinnern nur noch alte Fotografien und Berichte an diesen traditionsreichen Ort, welcher seinerzeit das gesellschaftliche Leben in Fürstenberg maßgeblich prägte. Seit 2021 saniert die KOWOBE das Gebäude: Acht Wohnungen mit einer Fläche zwischen 50-90 qm sollen entstehen. Werkleiter Dr. Ralf Lunkenheimer erzählt, dass nur wenig von der alten Bausubstanz vorhanden sei und alle Decken sowie Wände neu gemacht werden. Die Wohneinheiten sind barrierefrei, verfügen über einen Fahrstuhl, Stellplatz und meist über einen Balkon. Bei Interesse kann Frau Müller (KOWOBE) kontaktiert werden.

*Frieda Susan Kube,
mit freundlicher Unterstützung
durch historische Informationen
von Sabine Hahn*



Eingang Seeterrasse



Baalensee

Aktiv im Frühling – die Ostertage genießen

ANZEIGEN

Viel warmes Wasser und Kräutertee

Wer für gewöhnlich erst Koffein braucht, um startklar für den Tag zu sein, trinkt während einer Frühjahrskur stattdessen anregenden Grün- oder Matetee. Überhaupt sollte man viel warmes Wasser und Kräutertee trinken. Zum Entwässern, Entgiften und Entschlacken sind diejenigen Teesorten ideal, die Bitter-

stoffe enthalten. Am besten geeignet sind Ingwer-, Löwenzahn- und Brennesseltee. Aber auch bittere Lebensmittel wie Chicorée, Radicchio oder Artischocken regen den Stoffwechsel an und unterstützen die körpereigenen Putzstationen, wie beispielsweise die Leber und die Nieren.



Foto: pixabay.com

AS BodenDesign

Fußboden- & Treppenrenovierung

André Stüwert E-Mail andrestuewert@yahoo.de
 Unter den Linden 51 www.as-bodendesign.de
 16798 Fürstenberg/Havel Handy 0152 23 41 95 13

Parkett - Dielen - Laminat  Designbeläge - Teppich

Unterschätzter Zeitvertreib

Spazierengehen ist ein wahrer Allrounder: Schon 30 Minuten täglich verbessern die Herzgesundheit, stärken die Knochen, reduzieren ungesundes Körperfett, kräftigen die Muskulatur und erhöhen Beweglichkeit und Ausdauer.

Fitness-Tipp



Foto: freepik.com



TWT

TROCKENBAU GMBH

TWT Trockenbau GmbH
 Bornmühlenstraße 43
 16798 Fürstenberg/Havel
 Geschäftsführer: Th. Wanko
 Telefon: 0172 / 982 52 42
 Telefax: (03 30 93) 61 738



Innenausbau
 Dachausbauten
 Trennwände
 Deckensysteme
 Fußböden
 Fenster und Türen

... WÜNSCHT ALLEN KUNDEN, MITARBEITERN UND GESCHÄFTSPARTNERN FRÖHLICHE OSTERFEIERTAGE!

Rückwärts geht's auch!

Schon wenige Minuten des Rückwärts-Gehens können sehr positive Effekte auf die körperliche und geistige Gesundheit haben. Man sollte allerdings vorsichtig beginnen und idealerweise mit einem Trainingspartner, der die Aufmerksamkeit nach „vorne“ richtet.

Fitness-Tipp



Foto: eatsmarter.de



FROHE OSTERN

wünscht der
SENIO-VITAL UNTERNEHMENSVERBUND

WIR FÜR DICH.

Ambulante Pflege | Tagespflege | Betreutes Wohnen
 Pflegeberatung | Pflegehilfsmittel | Alltagsbegleitung
 Hausnotruf | Fahrdienst | Haus- & Gartenservice
 Fitness | Rehasport | Physiotherapie | Ergotherapie
 Logopädie | Podologie | Einzelfallhilfe | Café Zeitlos

 Bahnhofstraße 8
16798 Fürstenberg/H.

 033093 60500

 info@senio-vital.de
www.senio-vital.de

Ev.-luth. Kirchengemeinde Fürstenberg

Familiengottesdienst zum Osterfest

„Bunte Kreuze – Hoffnungskreuze“
Ostersonntag, 20. April, 10:00 Uhr, Stadtkirche

Jedes Jahr zu Ostern hören wir die Botschaft, dass Jesus den Tod besiegt hat. Traurige Menschen werden wieder froh, mutlose Menschen bekommen neue Hoffnung, das Ende wird ein neuer Anfang. Wir feiern das Fest des Lebens. Für alle zusammen wird die Ostergeschichte gelesen. Kriegen wir auch die Bilder dazu sortiert? Und was sind eigentlich bunte Kreuze? Das bleibt noch ein Geheimnis. Pastorin Maria Harder wird dann den Kindern von diesen Kreuzen erzählen.



Viele schöne Oster-Zeitschriften liegen schon für die Kinder bereit. Die Kinder rätseln und gestalten in der Winterkirche weiter mit dem „Für Dich“-Heft.

Die Erwachsenen feiern den Festgottesdienst in der Kirche weiter.

Zum Abschluss schmücken die Kinder wieder die großen Oster-

sträucher und jedes Kind darf auch wieder ein kleines Osternest in der Kirche suchen. Herzlich Willkommen zum fröhlichen Ostergottesdienst!

Edelgard Otto

INFO

Pfarrstraße 1,
16798 Fürstenberg/Havel,
☎ 033093 32535
E-Mail: fuerstenberg@elkm.de
<http://www.kirche-mv.de/>
Fuerstenberg-Havel.810.0.html

Kleinstadtwerkstatt: Gemeinsam handeln und gestalten

Was Fürstenberg und Schmalkalden in Thüringen gemeinsam haben? Beides sind Kleinstädte im Osten, die zu Entwicklungsmotoren des ländlichen Raums werden können.

Im Auftrag des Ostbeauftragten der Bundesregierung haben Mitarbeiter:innen des Thünen-Institut für Regionale Entwicklung e. V. insgesamt 10 Kleinstädte in Ostdeutschland besucht. Sie haben Menschen aus der Politik, der Verwaltung, dem Handwerk und viele ganz normale Bürgerinnen und Bürger getroffen. In der Kleinstadtwerkstatt Brandenburg

sollen die Erkenntnisse aus diesen Gesprächen in Fürstenberg und Storkow vorgestellt und gemeinsam mit allen Interessierten an praktischen Ideen und gemeinsamen Forderungen an die Bundespolitik gearbeitet werden.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Für Essen und Getränke ist gesorgt. Fragen und Anregungen können gerne an Oskar Schmiege (schmiege@thuenen-institut.de) gerichtet werden.

Mehr über die Arbeit des Thünen-Instituts gibt es auf landlebtdoch.de und thuenen-institut.de.



FRÜHJAHRSPUTZ
in Fürstenberg/Havel und allen Ortsteilen

DANKESCHÖN

Viele, viele Leute an vielen, kleinen Stellen taten viele, kleine Dinge und schafften etwas ganz, ganz Großes in und um das Wasserstädtchen!

Ein riesiges **DANKESCHÖN** für die Teilnahme am Frühjahrsputz 2025 im Namen des Tourismusvereins „Fürstenberger Seenland e.V.“ und der Stadt Fürstenberg/Havel
Mehr Infos und Fotos unter: www.fuerstenberg-havel.de

Farben, Fantasie & Freiheit – Ein Zeichenkurs für Kinder



Kunst ist mehr als nur Farbe auf Papier – sie ist Ausdruck, Emotion und eine Einladung, die Welt mit anderen Augen zu sehen. Genau das möchten die beiden ukrainischen Kunststudenten Alina und Vanya in ihrem Zeichenkurs für Kinder zwischen 8 und 12 Jahren vermitteln. Jeden Donnerstagabend verwandelt sich der KreativRaum in Fürstenberg in eine bunte Werkstatt, in der junge Leute mit Pinsel, Stiften und Farben experimentieren können.

Malen als Sprache

Im Zeichenkurs von Alina und Vanya gibt es keine starren Regeln – stattdessen geht es darum, Mut zur eigenen Kreativität zu entwickeln. Die jungen Teilnehmer:innen lernen, dass Kunst kein „richtig“ oder „falsch“ kennt, sondern eine freie Form des Ausdrucks ist. Gefühle wie Freude, Aufregung, aber auch Traurigkeit können mit Farben, Linien und Formen sichtbar gemacht werden.

„Manchmal fehlen Kindern die Worte, um ihre Gedanken auszudrücken. Aber wenn sie malen, erzählen sie Geschichten in Bildern – und das ist wunderschön“, sagt Alina.

Die Workshops schaffen einen geschützten Raum, in dem Kinder sich ausprobieren und ihren eigenen Stil entdecken können. Dabei geht es nicht nur um Technik, sondern auch darum, die Welt mit offenen Augen zu sehen, keine Grenzen zuzulassen – und Schönheit im Alltäglichen zu erkennen.

Gemeinsam gestalten und lernen

Gerade in einer herausfordernden Zeit schafft kreatives „Machen“ eine besondere Gemeinschaft, Kunst wird zu einer gemeinsamen Sprache. Hier im Zeichenkurs arbeiten Kinder mit unterschiedlichsten Hintergründen Seite an Seite, tauschen sich aus, lachen zusammen und bestaunen ihre Ergebnisse.

„Es ist ein Geschenk zu sehen, wie Kinder sich selbst und ihre eigene, individuelle Welt entdecken – und das mit einem persönlichen Stil auf Bilder übertragen“, erzählt Vanya begeistert.

Die Atmosphäre des Kurses schafft einen Raum, in dem Kinder nicht nur ihre kreative Ausdruckskraft entwickeln, sondern auch Selbstvertrauen gewinnen. Hier lernen sie, ihre eigenen Ideen mutig umzusetzen und auch die Werke anderer wertzuschätzen. Genau das macht diesen Kurs so besonders.

Wann? Jeden Donnerstag, 18:15 – 20:15 Uhr

Wo? KreativRaum, Brandenburger Straße 17, Fürstenberg

Eine Anmeldung ist unbedingt nötig.

INFO

Alle aktuellen Termine und Workshops:
www.verstehbahnhof.de/termine

Elektronischer Salon: Treffpunkt für Synthesizer-Fans und Musikbegeisterte

Seit mittlerweile gut einem halben Jahr bietet der Elektronische Salon im Fürstenberger Vesterbahnhof eine Plattform für alle, die sich für elektronische Musik und innovative Klangexperimente begeistern. Jeden letzten Donnerstag im Monat treffen sich Musikliebhaber:innen, Synthesizer-Fans und Klangtüftler:innen, um gemeinsam zu experimentieren, Sounds zu erkunden und sich auszutauschen.

„Hier kann jede:r mitmachen – ob Einsteiger:in oder erfahrene:r Musiker:in. Es geht darum, Neues auszuprobieren, sich inspirieren zu lassen – und vor allem um das gemeinsame Erlebnis von Musik“, sagt Initiator Martin.

Musik ohne Grenzen: Von Ambient bis Techno

Der musikalische Rahmen des Elektronischen Salons ist bewusst offen gehalten: Von sanften Ambient-Sounds bis hin zu rhythmischen Techno-Beats oder experimentellen Noise-Elementen ist alles möglich. Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, ihre eigenen Instrumente – ob Synthesizer, Sampler oder Drum

Machines – mitzubringen, sie vorzustellen und in entspannter Atmosphäre in einer offenen Jam-Session auszuprobieren.

Mehr als nur Jam-Sessions

Neben dem freien Musizieren stehen aber auch Wissensaustausch und gemeinsame Weiterentwicklung im Fokus. In Zukunft sollen gezielte Präsentationen eigener Kompositionen sowie selbstorganisierte Workshops zu Themen wie Klangsynthese oder Musikproduktions-Workflows das Programm erweitern. Bisherige Treffen haben gezeigt, wie groß das Potenzial der lokalen Szene ist und wie wertvoll der Austausch unter Gleichgesinnten sein kann. Ob mit oder ohne Vorerfahrung – jede:r ist eingeladen, sich einzubringen oder einfach nur zuzuhören und die Atmosphäre zu genießen.

Nächster Termin

Donnerstag, 24. April, 19 Uhr
Wartehalle, Vesterbahnhof, Fürstenberg
Kontakt:
elektronischer-salon@web.de

IMPRESSUM AMTSBLATT FÜR DIE STADT FÜRSTENBERG/HAVEL – FÜRSTENBERGER ANZEIGER –

Herausgeber und Verlag:
Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH, Werftstraße 2, 10557 Berlin
Telefon: (030) 28 09 93 45, E-Mail: redaktion@heimatblatt.de, www.heimatblatt.de

Objektleitung und verantwortlich für den Gesamteinhalt: Ines Thomas

Amtliche Bekanntmachungen
Verantwortlich für den Inhalt und Herausgeber:
Stadt Fürstenberg/Havel, Der Bürgermeister | Markt 1, 16798 Fürstenberg

Vertrieb: Deutsche Post

Nächste Ausgabe: 2. Mail 2025. Anzeigen- und Redaktionsschluss: 15. April 2025.

BESTATTUNGSHAUS MÜLLER GmbH

Fürstenberger Bestattungshaus
Friedhofsweg 4, 16798 Fürstenberg

Tel.: **(03 30 93) 40 40**
www.fuerstenberger-bestattungshaus.de

- Beratung in allen Bestattungsangelegenheiten
- Vorsorgeregelungen
- Haushaltsauflösungen

TERMINE

Veranstaltungen in und um Fürstenberg/Havel

04.04. FREITAG

19 Uhr | „Die Saat des Heiligen Feigenbaums“

Drama | Iran/Frankreich/Deutschland 2024 | 167 Minuten | Regie: Mohammad Rasoulof

Der Film erzählt anhand einer Familie im Iran wie ein autoritäres Regime Misstrauen schürt und die Bande, die eine Gesellschaft normalerweise zusammenhält zerstört, auch die einer Familie. Nominiert für den Oskar 2025 als bester ausländischer Film.

► *Kulturgasthof Alte Reederei | Brandenburger Str. 38 in Fürstenberg/Havel*

10.04. DONNERSTAG

10–14 Uhr | **Beratung zu Verbraucherthemen.** DIGIMOBIL in Fürstenberg/Havel: Erste Hilfe bei Verbraucherfragen

► *Fürstenberg/Havel, Markt 1 (vor dem Rathaus), www.verbraucherzentrale-brandenburg.de*

11.04. FREITAG

20 Uhr | „Juliette im Frühling“

Tragikomödie | Frankreich 2024 | 98 Minuten | Regie: Blandine Lenoir

Eine Tragikomödie mit großem Einfallsreichtum und ausgeprägtem Gespür für Situationskomik. Unaufdringlich geht es dabei um die Frage, was eine Gesellschaft zusammenhält und wie man verdrängte Traumata doch noch zur Sprache bringt.

► *Kulturgasthof Alte Reederei | Brandenburger Str. 38 in Fürstenberg/Havel*

12.04. SAMSTAG

ab 20 Uhr | 80er, 90er, 2000er – Flash Back 5.0.

DJ Dr. Chaos sorgt für die bes-

ten Hits aus „alten“ Zeiten.

Tickets im Onlineshop auf: www.veranstaltungsservice-vw.de oder RINGFOTO Soost in Fürstenberg und im Juwelier Berlin in Zehdenick (nur EC-Zahlung)

► *Mehrzweckhalle Fürstenberg, Berliner Str. 76 in Fürstenberg/Havel*

18.04. FREITAG

20 Uhr | „Münter & Kandinsky“

Biopic | Deutschland 2024 | 131 Minuten | Regie: Marcus O. Rosenmüller

In wunderschön komponierten Bildern, vor allem mit Naturaufnahmen aus den Bergen, schafft die Geschichte der spannenden Beziehung des Künstlerpaars eine Stimmung, in der sich Kunst und Wirklichkeit treffen.

► *Kulturgasthof Alte Reederei | Brandenburger Str. 38 in Fürstenberg/Havel*

19.04. SAMSTAG

14 Uhr | **Stadtführung.** „Lost Places“ – Geschichte Röblinseesiedlung“ mit C. Dräger

► *Treff: Röblinsee-Siedlung Kriegsgräberdenkmal, Steinförder Straße
Anmeldungen: 1 Tag vorher (Tel.: 033093 32254)*

19.04. SAMSTAG

19.30 Uhr | **„Oster-Kneipen-Quiz“ mit Peter.** Das erste Fürstenberger Kneipenquiz!

5 Teams – viele spannende Fragen – noch mehr schlaue Antworten – ein Gewinner. 6 € Teilnamegebühr je Team. Anmeldung unter havelgold@web.de oder Tel. 0152 5333 4941.

► *HavelGold, Pfarrstraße 2 in Fürstenberg/Havel*

24.04. DONNERSTAG

19–22 Uhr | **Open Stage – Der Elektronische Salon.** Eintritt frei

► *Verstehbahnhof, Bahnhofstraße in Fürstenberg/Havel*

25.04. FREITAG

19 Uhr | **„Naturwunder Stechlin – Frühlings-Impressionen“ – Filmvortrag von Adrian.** Der virtuelle Streifzug führt uns zu zauberhaften Seen, verwunschenen Mooren, Fließsen und zu geheimnisvollen Wäldern.

Dabei erkunden wir unsere regionale Tier- und Pflanzenwelt. Reservierung unter havelgold@web.de oder Tel. 0152 5333 4941. Eintritt frei – Spenden willkommen – Spenden gehen an den Tierschutz.

► *HavelGold, Pfarrstraße 2 in Fürstenberg/Havel*

25.04. FREITAG

20 Uhr | **„Aimée & Jaguar“**

Drama | Deutschland 1998 | 126 Minuten | Regie: Max Färberböck

Die Liebesgeschichte zwischen einer Hausfrau und einer jungen Jüdin, die im Widerstand arbeitet, im Berlin des Jahres 1943. Solange es geht, verdrängen die beiden Frauen die brutale deutsche Lebensrealität jener Zeit und alle drohenden Gefahren. Bis im August 1944 die Gestapo in ihrer Wohnung auftaucht und Felice nach Theresienstadt deportiert wird. Ein von den hervorragenden Hauptdarstellerinnen Maria Schrader und Juliane Köhler getragener, tief bewegender Film.

► *Kulturgasthof Alte Reederei | Brandenburger Str. 38 in Fürstenberg/Havel*

27.04. SONNTAG

13–17 Uhr | **Reparatur-Cafe.**

► *im Bahnhof Fürstenberg/Havel
www.reparaturbahnhof.de*

30.04. MITTWOCH

18–22 Uhr | **Maibaumaufstellen.**

► *Markt in Fürstenberg/Havel*

19:30 Uhr | **Jeden letzten Mittwoch im Monat: Buchvorstellung. Heike liest ... aus spannenden, abenteuerlichen, unterhaltsamen Büchern. „Der Tod und andere Höhepunkte meines Lebens“ von Sebastian Niedlich.**

Freunde sind etwas Wunderbares. Und manchmal findet man sie an den ungewöhnlichsten Orten. Martin hätte allerdings darauf verzichten können, am Sterbebett seiner Großmutter die Bekanntschaft des leibhaftigen Todes zu machen. Dieser hat sich eingefunden, um die Seele der alten Dame sicher ins Jenseits zu befördern – und ist begeistert, dass ihn endlich jemand sehen und hören kann. Für ihn steht fest: Martin und er sind dazu bestimmt, beste Freunde zu werden. Schließlich ist er ein echt netter Typ! Ein Buch zum Schmunzeln und Lachen, Weinen und sich trotzdem wohlfühlen, eine schwarze Komödie mit Herz, die man so schnell nicht vergessen wird.

► *Kulturgasthof Alte Reederei | Brandenburger Str. 38 in Fürstenberg/Havel*

20.30 Uhr | **„Karaoke Party“ – wir singen in den Mai!**

Reservierung unter havelgold@web.de oder Tel. 0152 5333 4941. Eintritt frei.

► *HavelGold, Pfarrstraße 2 in Fürstenberg/Havel*

Jetzt anmelden!

Neue Kurse der Volkshochschule Oberhavel in Fürstenberg starten bald:

Naturfotografie und fotografisches Gestalten.

M24021 / 9x Mi, 30.04. bis 25.06.2025 18–21 Uhr

Dozent: Wolfgang Beckert

► *im Verstehbahnhof, Bahnhofstraße in Fürstenberg/Havel*

Upcycling – neue Nähideen für die Kleidung.

M22645 / 1x Fr, 04.04.2025 15–19 Uhr

Dozentin: Hannah Schorch

► *im KreativRaum, Brandenburger Str. 17 in Fürstenberg/Havel*

Vorschau:

01.–04.05. DO–MO

jeweils ganztägig |

80. Jahrestag der Befreiung des Frauen-Konzentrationslagers Ravensbrück.

www.ravensbrueck.de

► Mahn- und Gedenkstätte Ravensbrück

Regelmäßige Termine

ALTER AKTIV e. V.

Spielenachmittag

montags ab 14 Uhr

► Café Zeitlos; Bahnhofstraße 8, Fürstenberg/Havel

Klön-Nachmittag

letzter Dienstag im Monat ab 14 Uhr

► Café Zeitlos; Bahnhofstraße 8, Fürstenberg/Havel

Kegeln

jeden dritten Dienstag im Monat um 14.00 h für zwei Stunden Tel. 033093 439091

► Restaurant Stella Marina in der Marina in Ravensbrück

Fürstenberger Bibliothek

Di 10–12 Uhr und 14–16 Uhr

Do 10–12 Uhr und 15–17 Uhr Tel. 033093 39150

► Markt 5, Fürstenberg/Havel

Havellerchen

mittwochs 17:30–19 Uhr

„Singen macht Spaß, Singen tut gut. Singen macht munter und Singen macht Mut.“

Gemäß des Kanons von Uli Führe wird unter der Leitung von Anne Franke gesungen. Der Chor lädt (insbesondere männliche) Sangesfreudige herzlich ein, egal ob jung oder erfahren.

► Bahnhofstraße 8, Fürstenberg/Havel

Haveltango

Tangocafé jeden 2. und 4. Freitag im Monat 16–19 Uhr

Eingeladen sind alle, die gerne Tango Argentino tanzen, dies noch lernen möchten oder auch nur zuschauen wollen.

► Café Zeitlos; Bahnhofstraße 8, Fürstenberg/Havel

Mühle Himmelfort

Lachyoga

Offener kostenloser

Lachyoga-Treff

jeden 1. und 3. Freitag im

Monat 18–19 Uhr

Anmeldung bei Andrea Ernert:

lachyoga@muehle-himmel-

pfort.de

► Mühle Himmelfort, Stolpsee-straße 2, Himmelfort

Anmeldung: Andrea Ernert

lachyoga@muehle-himmelfort.de

Alte Reederei

Yoga mit Ana

Mo 18–19:30 Uhr

Alle Körper und alle Stufen sind willkommen! Anmeldung bei Ana Tel. 0157 34475806 oder info@subtle-strengthyoga.de

► Kinoraum in der Alten Reederei, Brandenburger Str. 38, Fürstenberg/Havel

Jugendclub TREFF 92

auf der Festwiese

Tanz AG

Mo 16:30–17:30 Uhr ab 12 J.

und die Mutti-Tanzgruppe

Di 16–17 Uhr 5/6/7 J.

Di 17–18 Uhr 8 bis 12 J.

Medien AG

Do 15–18 Uhr

havel:lab e. V.

www.verstehbahnhof.de

dienstags

Club23

14–15:30 Uhr

Für Neugierige Forscherinnen, Detektivinnen und Archäologinnen in der 3. und 4. Klasse. Anmeldung unter club23@verstehbahnhof.de oder Tel. 033063 77 97 96

Leseclub Bücherbande

15–16 Uhr

Anmeldung unter antje@havellab.org

► Aula, Am Mark 5 (Hinterhaus 3. OG), Fürstenberg/Havel

Deutsch-Dienstag

16–18 Uhr

Offenes Lernangebot mit dem Fokus „Deutsch“ für Kinder und Jugendliche ab Klasse 4

► Aula, Am Mark 5 (Hinterhaus 3. OG), Fürstenberg/Havel

mittwochs

Aula / Mathe-Mittwoch

15–16 Uhr

► Aula, Am Mark 5 (Hinterhaus 3. OG), Fürstenberg/Havel

Leseclub: Buchkinder

15:30–16:30 Uhr

Für Kinder ab 7 Jahren, die Bücher und Geschichten lieben, Anmeldung: antje@verstehbahnhof.de (begrenzte Plätze)

► KreativRaum, Brandenburger Straße 17, Fürstenberg/Havel

Offener Lernraum in der Aula

16–18 Uhr

Für Kinder und Jugendliche

ab Klasse 4

► Aula, Am Mark 5 (Hinterhaus 3. OG), Fürstenberg/Havel

donnerstags

Offener Lerntreff in der Aula

14–18 Uhr

Für Kinder und Jugendliche ab Klasse 4

► Aula, Am Mark 5 (Hinterhaus 3. OG), Fürstenberg/Havel

Zeichnen für Kinder

18:15–20:15 Uhr

Zeichnen für Kinder mit Alina und Vanya

► KreativRaum, Brandenburger Straße 17, Fürstenberg/Havel

freitags

Offener Lerntreff für Erwachsene

15–18 Uhr

Eine Anmeldung ist nicht nötig, die Teilnahme ist kostenlos.

► Aula, Am Mark 5 (Hinterhaus 3. OG), Fürstenberg/Havel

Caritasverband für das Erzbistum Hamburg e. V.

Erziehungs- und Familienberatungsstelle

Offene Sprechstunde:

Di 10–11 Uhr und 14–16 Uhr

Termine nach Vereinbarung:

E-Mail: claudia.romanowsky@caritas-im-norden.de

► Bahnhofstr. 2, Fürstenberg/Havel

Erziehungsberatungsstelle

Beratung zu Erziehung, bei Verhaltensauffälligkeiten der Kinder, emotionalen Problemen, Schwierigkeiten in der Familie oder der Schule, Paarberatung, Trennung/ Scheidung und Umgangsregeln vertrauensvoll, kostenfrei und ohne Antragstellung möglich. Kontakt: Tel. 0176 17539107 oder E-Mail: efb-fuerstenberg@awo-vielfalt.de

► Markt 5, 16798 Fürstenberg/Havel (1. OG)

Spielort

Raum für Kinder und Eltern

Di + Do 14:30–17:30 Uhr

► Ev.-Luth. Kirchengemeinde

Fürstenberg, Pfarrstr. 1.

Krabbelgruppe

Spiel & Förderung, Beratung & Austausch für Eltern mit Babys und Kleinkindern im Alter von 0 bis 18 Monaten.

immer freitags, 9:30–10:30 Uhr

Anmeldung: Frau Oestreich, Tel. 03306 20 37309 oder Frau Schulz, Tel. 0176 47 61 55 46

► Kita „Kleine Strolche“, Sportraum, Ringstraße 2a, 16798 Fürstenberg

Umsonstladen

dienstags + donnerstags

15–17 Uhr und

samstags 10–13 Uhr

► Brandenburger Str. 53,

Fürstenberg/Havel

Sprechtag der Revierpolizei

donnerstags 16–18 Uhr

Tel. 03306 20380 oder 03306 20381045

► Markt 5, Fürstenberg/Havel

Mahn- und Gedenkstätte Ravensbrück

Stiftung Brandenburgische

Gedenkstätten

dienstags–sonntags 9–17 Uhr

Tel. 033093 608 0

► Straße der Nationen, 16798

Fürstenberg/Havel

www.ravensbrueck.de

Stadtverwaltung

dienstags + freitags 9–12 Uhr

donnerstags 9–12 Uhr und

13:30–17:30 Uhr

► Markt 1, Fürstenberg/Havel

Terminvergabe Einwohner-

meldeamt unter: [https://](https://termine-reservieren.de/termine/fuerstenberg-havel/)

termine-reservieren.de/

termine/fuerstenberg-havel/

Wochenmarkt

dienstags 8–12 Uhr

(u. a. Grillhähnchen)

donnerstags 8–12 Uhr

(u. a. Gemüse, Fleischerei)

Hinweis: Am 24.04.2025 wird die Landfleischerei Müller nicht kommen und anstelle des 01.05. ist die Fleischerei am 02.05.2025 in Fürstenberg.

► Markt in Fürstenberg/Havel

Veröffentlichung Ihrer Veranstaltungen

„TERMINE“ im Fürstenberger Anzeiger ist ein Stadtkalender — alles auf einen Blick, sozusagen. Melden Sie uns gerne Ihre Veranstaltungen (immer bis zum 10. des Monats), regelmäßigen Treffen, kleinen und großen Zusammenkünfte beispielsweise aus Kunst, Kultur und Vereinstätigkeiten an: veranstaltungen@fuerstenberg-havel.de

Es besteht zwar kein Anspruch auf Abbildung, wir geben aber unser Bestes, alles entsprechend zu integrieren und platzieren. Änderungen und Irrtümer sind vorbehalten.



Klima-Ausstellung, Kultursommer und Freiluft-Kino auf Schloss & Gut Liebenberg

Klima-Ausstellung zum Anfassen und Mitmachen
für Kinder von 8 – 18 Jahren, tgl. geöffnet bis 28.05.

Brunch von März bis September

sonntags im Café im Lindenhaus → 11–14 Uhr
danach Kaffee & Kuchen à la carte → 14:30–17 Uhr

Das ganze Programm gibt es hier: dkb-stiftung.de
Brunch bitte vorab reservieren unter:
schloss-liebenberg.de

Freiluft-Kino im Schlosspark

28.06. → Mamma Mia!
12.07. → In Liebe, Eure Hilde
+ Talk mit Regisseur Andreas Dresen
26.07. → Monsieur Claude und sein großes Fest
09.08. → In einem Land, das es nicht mehr gibt

Kostenfreie historische Führungen

27.04. / 11.05. / 29.06. / 13.07. / 17.08. / 21.09.
→ 14 Uhr, Treffpunkt Kaiserbrunnen

DKB STIFTUNG •

Unbehandelter Hörverlust schadet Ihnen!

ANZEIGE

Schlecht hören tut nicht weh und kommt zumeist schleichend daher. Deshalb bemerken viele eine Hörminderung erst nach Jahren und selbst dann wird sie oftmals nicht richtig ernst genommen. Man kann sich ja



Dr. Roland Timmel

Foto: privat

gebungsgeräusche nicht mehr wahrgenommen werden. Das verunsichert.

– **Gleichgewichtsstörungen:** Das Gehör spielt eine wichtige Rolle beim Gleichgewicht. Hörverlust kann das Risiko von Stürzen und Verletzungen

erhöhen.

– **Erhöhtes Risiko für chronische Erkrankungen:** Einige Studien haben einen Zusammenhang zwischen Hörverlust und anderen chronischen Erkrankungen wie Herz-Kreislauf-Erkrankungen festgestellt.

– **Beeinträchtigung der Lebensqualität:** Insgesamt kann unbehandelter Hörverlust die Lebensqualität erheblich beeinträchtigen, da er die Fähigkeit zur Kommunikation und zur Teilnahme am täglichen Leben einschränkt.

Wenn Sie erleben wollen, wie moderne Hörgeräte Ihre Lebensqualität steigern können und auch ganz einfach zu benutzen sind, so melden Sie sich bei uns zu kostenfreiem Hörtest, Beratung und Erprobung. Melden Sie sich bitte an (Neustrelitz 203237 oder Waren/M. 667077). Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Dr.-Ing. Roland Timmel

auch lange Zeit „durchmogeln“, indem man Radio und Fernsehapparat lauter stellt und die anderen ermahnt, doch bitte „schön deutlich“ zu sprechen. Was aber nicht bedacht wird, ist; daß unbehandelter Hörverlust gravierende negative Folgen haben kann:

– **Soziale Isolation:** Menschen mit unbehandeltem Hörverlust neigen dazu, sich von sozialen Aktivitäten zurückzuziehen, was zu Einsamkeit und Isolation führen kann.

– **Depression:** Die Isolation und die Schwierigkeiten in der Kommunikation können das Risiko für Depressionen erhöhen.

– **Kognitive Beeinträchtigung:** Studien haben gezeigt, dass unbehandelter Hörverlust mit einem erhöhten Risiko für kognitive Beeinträchtigungen und Demenz verbunden ist.

– **Schlafstörungen:** Hörverlust kann auch den Schlaf beeinträchtigen, insbesondere wenn Um-

TELEFUNKEN



TELEFUNKEN
Im-Ohr-Hörsysteme
mit Akku-Technologie.

Entdecken Sie jetzt die kleinen und diskreten Hörsysteme von TELEFUNKEN – einfache Handhabung ohne Batterien.

TELEFUNKEN Im-Ohr-Hörsysteme mit Akku-Technologie

TELEFUNKEN Hörsysteme mit smarterer Lithium-Ionen-Akku-Technologie begleiten Sie zuverlässig durch den Tag! Einmal aufladen und bis zu 24 Stunden ununterbrochen gutes Hören genießen! Weitere Infos unter www.hoerex.de/telefonen.

Exklusiv bei Ihrem HÖRExperten!



HÖRGERÄTE DR. TIMMEL
GUT HÖREN – DABEI SEIN!

Sassenstraße 5
17235 Neustrelitz
Tel.: 03981-203237
www.dr-timmel.de

Kirchenstraße 2
17192 Waren
Tel.: 03991-667077

Exklusiver Vertrieb durch HÖREX Hör-Akustik eG, Pilsener Weide 14, 57223 Kreuztal.
TELEFUNKEN und die TELEFUNKEN Logos sind Marken der TELEFUNKEN Licensés GmbH und werden unter Lizenz genutzt.